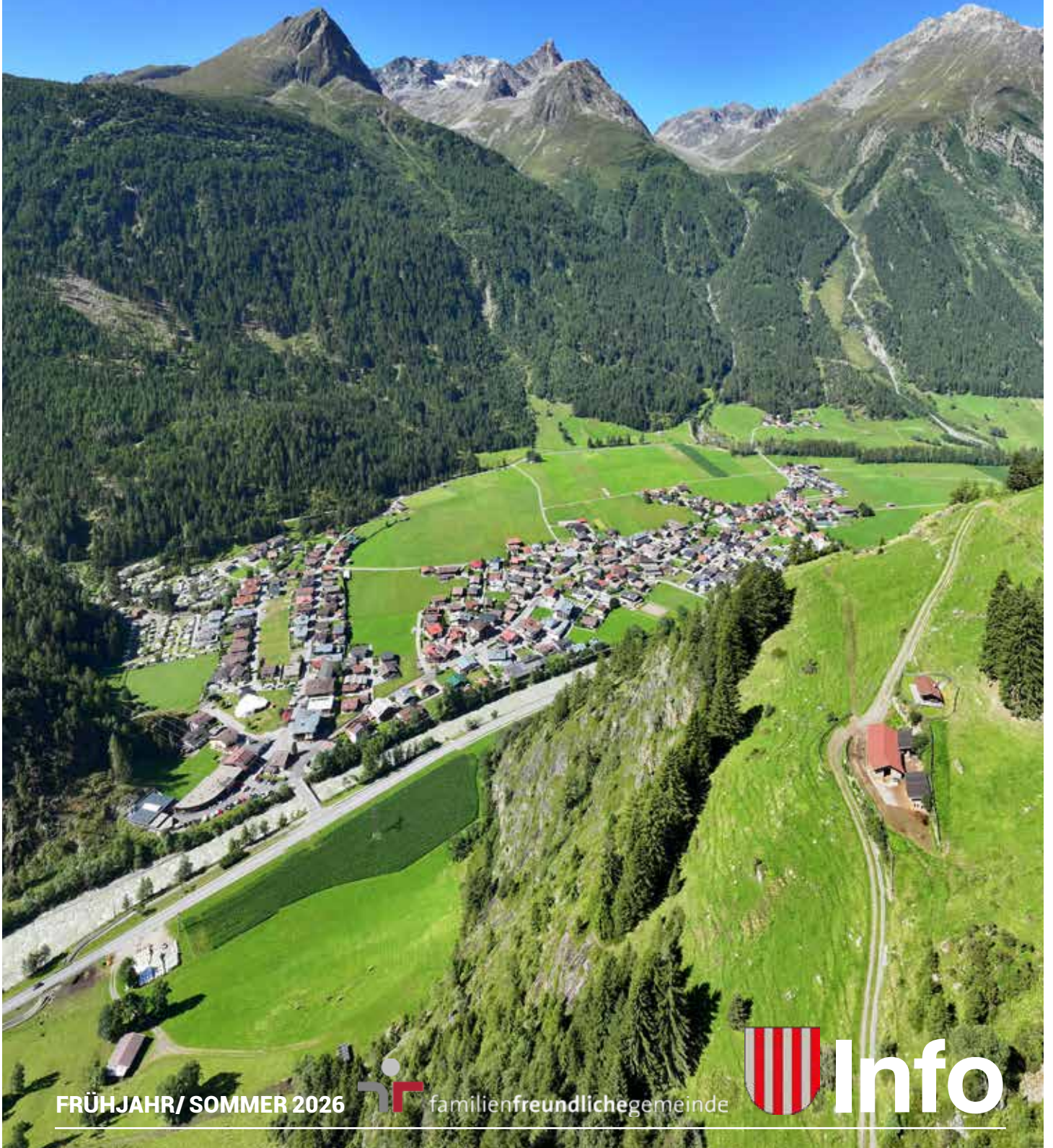


zugestellt durch Post.at

LÄNGENFELDER
GEMEINDE

BOTE

NUIES & OLTS



FRÜHJAHR/ SOMMER 2026



familienfreundliche gemeinde



Info

Grüß Gott



**Liebe Längenfelderinnen,
liebe Längenfelder,**

Nicht nur das vergangene halbe Jahr, sondern die letzten 10 Jahre waren geprägt von wichtigen Entwicklungen und richtungsweisenden Entscheidungen für unsere Gemeinde. Mit Stolz dürfen wir auf diese Entwicklung blicken, die wir im Rahmen der Gemeindeversammlung im Februar umfassend präsentieren konnten. 2011 fand diese Versammlung zum letzten Mal statt, daher ist es umso erfreulicher, dass dieses Format nun wieder regelmäßig abgehalten wird und damit eine wichtige Plattform für Transparenz und Mitgestaltung zurückkehrt.

Im Jahr des Ehrenamtes ist es mir ein besonderes Anliegen, den vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern meinen aufrichtigen Dank auszusprechen. Das Ehrenamt ist eine tragende Säule unseres Zusammenlebens, und die Gemeinde weiß dieses Engagement sehr zu schätzen. Wir werden uns daher auch etwas einfallen lassen, um diesen wertvollen Einsatz entsprechend zu würdigen.

Längenfeld zeichnet sich durch ein äußerst lebendiges und florierendes Vereinsleben aus. Gerade im vergangenen Jahr kam es in vielen Vereinen zu Führungswechseln – ein Zeichen für Dynamik, Erneuerung und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. In diesem Zusammenhang darf auch erwähnt werden, dass kürzlich der Ausstellungplatz Unterlängenfeld durch Pfarrer Mag. Gregor Nowicki feierlich eingeweiht wurde. Gleichzeitig sprechen wir dem Grauviehzuchtverein Espan unsere herzliche Gratulation zum 100-jährigen Bestehen aus.

In finanzieller Hinsicht gibt es rückblickend auf das vergangene Jahr ein überaus positives Ergebnis zu berichten: Der Verschuldungsgrad unserer Gemeinde, der im Vorjahr noch bei 100 % lag, konnte heuer auf 58,46 % reduziert werden. Eine Jahreskennzahl darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass ein weiterhin sorgfältiger und vorausschauender Umgang mit unseren finanziellen Mitteln unerlässlich bleibt.

Ein Blick nach vorne zeigt ebenfalls erfreuliche Entwicklungen: Der Spielplatz in Unterlängenfeld wird rechtzeitig zur Sommersaison neugestaltet. Mein Dank gilt hier insbesondere dem Tourismusverband für die Verwirklichung dieses Projekts.

Ein weiteres Thema, das uns beschäftigt, ist die Parkraumbewirtschaftung. Hier werden wir behutsam starten und zunächst zwei Parkautomaten in Betrieb nehmen, um Erfahrungen zu sammeln und die nächsten Schritte gezielt zu setzen.

Nicht zuletzt schreitet auch die Dorferneuerung weiter voran. Heuer wird der dritte Abschnitt umgesetzt, der bis zum Kreisverkehr reicht und dessen Erneuerung umfasst.

Ich danke allen, die durch ihr Engagement zu einer stetig positiven Entwicklung beitragen und freue mich auf einen weiterhin konstruktiven Austausch im Sinne unserer Gemeinde.

Mit besten Grüßen und Wünschen,
**Euer Bürgermeister,
Richard Grüner**
buergemeister@laengenfeld.gv.at

Inhaltsverzeichnis

Aus der Gemeinde	S. 04
Unsere Umwelt	S. 08
Wohn- und Pflegeheim St. Josef	S. 10
Gesundheits- und Sozialsprengel	S. 12
Mitarbeiter	S. 13
Bildung	S. 14
Soziales	S. 20
Gratulationen	S. 24
Standesamtsfälle	S. 26
Kirche	S. 32
Heimat, Kultur & Brauchtum	S. 34
Naturpark	S. 36
Chronik	S. 38
Vereine	S. 39
Tourismus	S. 58
Infos	S. 61
Sprechtage	S. 63

Aus der Gemeinde

Gemeindeversammlung

Die Gemeindeversammlung 2026 fand am 24. Februar im Gemeindesaal statt. Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit, sich über aktuelle Themen und Informationen in der Gemeinde zu informieren.

Zu Beginn begrüßte Richard die Anwesenden und gab einen kurzen Überblick über den Ablauf des Abends. Anschließend berichteten die Obmänner und die Obfrau der verschiedenen Ausschüsse über ihre Tätigkeiten und aktuelle Projekte aus ihren jeweiligen Bereichen.



Im weiteren Programmpunkt widmete man sich der Bevölkerungsentwicklung. Dabei wurden aktuelle Zahlen, Daten und Fakten präsentiert, die einen Einblick in die Entwicklung von Einwohnerzahlen sowie

in die demografische Struktur von Längenfeld gaben.

Ein großer Schwerpunkt der Versammlung lag im Bereich der Finanzverwaltung, dieser mit Themen wie Entwicklung der Personalkosten, Abgaben an den Tiroler Gesundheitsfonds, der Kommunalsteuer, der Zinsentwicklung in den letzten Jahren und vielen anderen, ausführlich dargestellt wurde.

Unser Heimleiter Patrick Auer aus dem Wohn- und Pflegeheim St. Josef gab Einblick in die Arbeit und Entwicklungen innerhalb der Einrichtung. Zudem wurde das Thema sozialer Wohnbau angesprochen, wobei über Maßnahmen und Perspektiven zur Schaffung von leistbarem Wohnraum und allgemeine Informationen aus dem Bauamt informiert wurde.

Abschließend wurde ein Überblick über bereits abgeschlossene Projekte in der Gemeinde gegeben. Gleichzeitig richtete sich der Blick auch in die Zukunft, indem geplante Vorhaben und Entwicklungsschwerpunkte vorgestellt wurden.

Wir hoffen den Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern mit dieser Versammlung einen interessanten Einblick über die Entwicklung der Gemeinde gewähren konnten.



VS Längenfeld

Am Rosenmontag, dem 17.02.2026, bekam das Gemeindeamt besonderen Besuch von der Volksschule Längenfeld. Im Rahmen des Fasching kamen die Kinder in zahlreichen bunten und kreativen Kostümen ins Gemeindeamt.

Mit viel Freude und guter Laune zogen sie durch die Räume und sorgten mit ihrem fröhlichen „Krawall“ für eine ausgelassene Stimmung. Die Kinder präsentierten stolz ihre Verkleidungen und brachten den Fasching direkt ins Herz der Gemeinde.

Der Besuch war für alle Beteiligten ein schönes Erlebnis und zeigte einmal mehr, wie lebendig und fröhlich die Faschingszeit in der Gemeinde gefeiert wird.

Vielen Dank für euren Besuch.



Alle Infos und News der Gemeinde finden sie unter

www.laengenfeld.at

Die wichtigsten INFOS der Gemeinde



Bauhof

„Mit dem Frühling beginnt für den Bauhof die Zeit, unsere Gemeinde wieder zum Blühen zu bringen“

Rückblick Winter 2025 / Frühjahr 2026 – Bauhof

Das Frühjahr hat begonnen und wir blicken auf zahlreiche Tätigkeiten und Arbeiten zurück. Die letzten Spuren des Winters werden derzeit beseitigt: Kehrarbeiten sind in vollem Gange, Straßenabläufe werden gereinigt, Blumeninseln aufbereitet sowie Außenflächen und Spielplätze Schritt für Schritt wieder fit für den Frühling gemacht.

Nachfolgend ein Auszug aus den Arbeiten, die unser Team im Winter 2025/2026 und im Frühjahr geleistet hat:

Winterdienst

- ☛ Die Fahrzeuge wurden wieder auf Sommerbetrieb umgerüstet.
- ☛ Unsere Mitarbeiter waren im intensiven Einsatz bei Streuarbeiten, Kontrollfahrten und im Schneeräumdienst.

Ein großer Dank gilt allen Mitarbeitern für ihren engagierten Einsatz. Ebenso ein Dank gilt unseren externen Winterdienstfahrern.

Pflege und Grünanlagen

- ☛ Blumeninseln: Diese werden aktuell aufbereitet und neu bepflanzt. Ein herzliches Dankeschön an unseren Gärtner für seine kreativen Ideen und die Verschönerung unseres Gemeindegebiets.
- ☛ Mäharbeiten: Die Geräte werden für die kommende Saison vorbereitet. Unsere Mähtruppe betreut große Flächen von Au bis Aschbach – schon jetzt ein großes Danke für diesen Einsatz zur Ortsbildpflege.

Freizeit- und Sportanlagen

- ☛ Freischwimmbad: Wird durch das Bauhofteam und Bademeister Jens für den Sommerbetrieb vorbereitet. Neben Reinigungsarbeiten werden notwendige Instandhaltungen und Revisionen an der Technik durchgeführt. Ich freue mich schon wieder auf eine tolle Schwimmbadsaison mit unserem engagierten Team.
- ☛ Spielplätze: Mit über 15 Spielplätzen ist die Betreuung eine Daueraufgabe. Mehrere Anlagen werden instand gesetzt. Der neue Waldspielplatz in Unterlängenfeld beim Camping wird im Mai zum Teil neu errichtet. Wir wünschen jetzt schon unseren kleinen und großen Nutzern viel Spaß mit der neuen Anlage.
- ☛ Sportplätze/Pumptrack: Die Sportplätze und der Pumptrack wurden wieder für die Sommersaison hergerichtet. Auch heuer können wir uns wieder auf viel Bewegung in unseren Sporteinrichtungen freuen.

Fahrzeuge

- ☛ Fuhrpark: Laufende Wartungen, Revisionen und Reparaturen werden zuverlässig durchgeführt – ein großes Dankeschön für diese wichtige Arbeit.
- ☛ Neue Kehrmaschine: Der neue Geräteträger der Marke Hako mit der Kombination Winterdienst und Kehrmaschine macht sich im Winter als auch jetzt im Frühjahr bemerkbar und stellt sich als wichtige Investition für unsere Aufgaben heraus.

Infrastrukturprojekte

- ☛ Zäune, Leitschienen und Brücken: Errichtung einer neuen Brücke und eines neuen Zauns beim Bachgerinne in Oberried sowie Sanierung der Brücke in Au beim Weideplatz
- ☛ Parkraumbewirtschaftung: Eine Parkraumbewirtschaftung für den Naturparkplatz sowie in Huben beim Fußballplatz tritt ab Frühjahr in Kraft

- ☛ Mittelschule Längenfeld: Zur Erhöhung der Sicherheit wurden brandschutztechnische Umbaumaßnahmen im Gebäude vorgenommen
- ☛ Friedhof Huben: Erweiterung um neue Urnengräber ist im Jahr 2026 geplant
- ☛ Wastls Haus: Laufende denkmalpflegerische Arbeiten werden durch das Bauhofteam immer wieder durchgeführt
- ☛ Straßen & Wege: Auch für heuer sind wieder einige Asphaltanierungen geplant. Da der Winter wieder Spuren in der Asphaltenschicht hinterlassen hat, liegt der Fokus vorwiegend auf der Sanierung bestehender Straßenabschnitte
- ☛ Kanal- & Installationsarbeiten: Durchführung von Sanierungen und Wartungen am Kanalnetz durch unser Kanal- und Installationsteam sowie Instandhaltungsarbeiten in gemeindeeigenen Gebäuden werden immer wieder bestens durchgeführt
- ☛ Sanierung vom Hochbehälter Bruggen: Die erste Teilsanierung vom Hochbehälter wurde im Frühjahr abgeschlossen, die zweite Teilsanierung ist für Herbst 2026 geplant
- ☛ Fischbach: Die Sanierungsarbeiten am Fischbachgerinne wurden Mitte März fortgeführt und dienen langfristig dem Hochwasserschutz. Ebenso wurden bei der Fischbachmündung in die Öztaler Ache Sanierungen vorgenommen. Dadurch wird das Einfließen vom Fischbach in die Öztaler Ache verbessert
- ☛ Malerarbeiten: Laufende Arbeiten an Schulen, Betreuungseinrichtungen und unserer Infrastruktur im gesamten Gemeindegebiet zählen zu den Kernaufgaben unseres Malerteams und werden sehr genau und zur vollsten Zufriedenheit umgesetzt
- ☛ Klärwerk: Erhaltungsarbeiten, Überarbeitung der Kläranlage, laufende Reparaturen und tägliche Kontrollen werden durch unser engagiertes ARA-Team durchgeführt
- ☛ Straßenbeleuchtung, Elektronetz & LWL: Laufende Fehlerbehebungen im Straßenlampennetz und der Ausbau des LWL-Netzes zählen zu den laufenden Arbeiten unserer Mitarbeiter
- ☛ Tischlerarbeiten: Instandhaltungen, Änderungen sowie neue Tischlermöbel werden von unserem Tischlerteam laufend bestens durchgeführt und neu angefertigt
- ☛ Im Gemeindesaal wurde eine neue Bestuhlung in Auftrag gegeben.
- ☛ Das ... und vieles mehr wurde wieder umgesetzt

Dankesworte

Ein herzliches Dankeschön gilt in erster Linie meinem gesamten Bauhofteam, den Klärwärtern, den Recyclinghofmitarbeitern und unserem Schulwart mit seinem Reinigungsteam für die hervorragende und immer wieder zuverlässige Arbeit, aber auch für die Unterstützung.

Ein Dankeschön meinem Stellvertreter Burkhard für die gute Unterstützung. Danke an Melanie im Gemeindeamt für die tolle Arbeit und Alex für die Reinigung des Gemeindeamts und der Leichenkapellen.

Die Mitarbeiter sind das größte Kapital, das wir haben. TOP ARBEIT!!!

Unser Baggerfahrer Arno hat sich beruflich neu orientiert – wir danken ihm für seinen Einsatz und die stetig saubere Arbeit und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute.

Ein besonderer Dank gilt außerdem:

- ☛ dem Bauausschuss und dem gesamten Gemeinderat – insbesondere Bürgermeister Richard Grüner – für die gute Zusammenarbeit und den Weitblick bei vielen Dingen
- ☛ den Mitarbeitern im Gemeindeamt mit unserer Amtsleiterin Angelika
- ☛ unseren heimischen Betrieben für ihre Unterstützung
- ☛ den Betreuerinnen und Betreuern unserer Friedhöfe
- ☛ unseren Vereinen und deren Vereinsführungen für die Unterstützung und Mitarbeit

Beste Grüße für die Zukunft

**Bauhofleiter
Grüner Stefan**

Green Events Tirol

An 874 Tagen im Jahr wird in Tirol nachhaltig gefeiert. Was wie ein Rechenfehler klingt, ist vielmehr die neue Rekordbilanz der Green Events Tirol. Aber es wird nicht nur gefeiert – mithilfe von Klimabündnis Tirol kann jede Veranstaltung zu einem Fest für den Klimaschutz werden: vom Sportevent über die Tagung bis hin zum Maturaball.

Was sind Green Events?

Green Events sind Veranstaltungen, die ökologische, soziale, ökonomische und kulturelle Nachhaltigkeit berücksichtigen. Green Events reduzieren Umweltbelastungen, schonen Ressourcen und unterstützen die regionale Wirtschaft. Die Ausrichtung als Green Event steigert die Qualität jeder Veranstaltung.

Welche Vorteile bringen Green Events?

Es gibt viele Gründe ein Green Event zu veranstalten, zu fördern und zu fordern:

- die Veranstaltung ist Teil der Bewusstseinsbildung für einen zukunftsfähigen Lebensstil.
- Einsparung von Ressourcen (z.B. Energie, Wasser, Abfall und Emissionen).
- Die regionale Wertschöpfung wird gesteigert.
- Kostenreduktion (z.B. durch geringere Entsorgungskosten).
- Qualitätssteigerung auf mehreren Ebenen und Imagegewinn.
- Anreiz für Sponsor:innen am Imagegewinn durch GREEN EVENTS TIROL teilzuhaben.
- Beitrag zur Tiroler Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsstrategie, Tirol 2050 energieautonom und zur Tiroler Nachhaltigkeitsstrategie.

Auszeichnungsfeier 2026

Nachhaltige Veranstaltungen liegen in Tirol im Trend, Tendenz steigend. 278 Veranstaltungen mit rund 900 Veranstaltungstagen wurden im letzten Jahr als Green Event Tirol ausgerichtet – von Jänner bis Dezember, von St. Anton bis Nikolsdorf. Das Klimabündnis Tirol zeichnet sogenannte Green Events aus und bekommt dabei Unterstützung vom Land Tirol. Unter die Lupe genommen werden unter anderem die öffentliche Anreise, das kulinarische Angebot, das Beschaffungs- und Abfallkonzept, sowie die Barrierefreiheit und Inklusion. So gehen Green Events mit gutem Beispiel voran – nachhaltig, inklusiv und ressourcenschonend.

Green Events erfreuen sich zunehmender Beliebtheit – so wurde auch unsere Gemeinschaftskooperation von Gemeinde und Naturpark Ötztal der „Umwelttag in Längenfeld“ erstmals als Green Event ausgezeichnet. Am 19.2.2026 fand die Zertifikatsverleihung mit Landesrat René Zumtobel und Klimabündnis GF Andrä Stigger statt. Eine gelungene Veranstaltung die den Veranstaltern von Green Events sehr viel Wertschätzung entgegenbringt.

Illegale Müllsammler unterwegs!

Vor vielen Haustüren tauchen im Frühjahr und im Herbst immer wieder kopierte Zettel auf, in denen „ungarische oder rumänische Kleinmaschinenbrigaden“ auffordern alles, was nicht mehr gebraucht wird, an einen bestimmten Termin vor die Tür zu stellen. Diese „Kleinmaschinenbrigaden“ fordern auf alles, was nicht mehr gebraucht wird, vor die Türe zu stellen.

Bitte stellen Sie keine Gegenstände für diese Sammlung bereit!!

Diese Sammler haben keine Genehmigungen, diese Tätigkeiten durchzuführen und verfolgen in der Regel auch keinen sozialen Zweck! Bei den sogenannten „Sammlern für Bedürftige“ handelt es sich um unbefugte Abfallsammler - daher dürfen ihnen auch keine Abfälle übergeben werden.

Erfahrungen haben gezeigt, dass es mit diesen "Sammlern" auch meistens Ärger gibt, wie z.B.

- Es werden nur die besten Gegenstände ausgesucht, der Rest bleibt liegen.
- Es werden öfters auch Gartengeräte, Gegenstände und Fahrräder mitgenommen, die gar nicht bereitgestellt waren.
- Als Abfallübergeber, an nicht befugte Personen, macht man sich laut Abfallwirtschaftsgesetz strafbar!
- Die gesammelten Gegenstände werden oft auf Parkplätzen nachsortiert. Nicht Brauchbares wird im Anschluss meistens liegengelassen oder weggeworfen.
- Die Kosten für die Entsorgung des zurückgelassenen Mülls müssen letztlich wieder vom Bürger aufgebracht werden.

Für viele steht bei der Abgabe ihres Abfalles an meist osteuropäische Sammler der soziale Gedanke im Mittelpunkt. Viele glauben nach wie vor, damit arme Menschen zu unterstützen. Tatsächlich stehen hinter den meisten dieser Sammlungen aber „Mafiöse Strukturen“! Ignorieren Sie daher in Zukunft diese Aufforderung von „Illegalen Abfallsammlern“!

Infos vom Recyclinghof:

Herz Jesu Feuer - Fackeln

Auch heuer stellt die Gemeinde Längenfeld wieder Fackeln für das Herz-Jesu-Feuern am 14.06.2026 kostenlos für alle Gemeindebürger zur Verfügung.

Den Antrag für die Fackeln findet man wieder in dieser Ausgabe des Gemeindeboten! Diesen bitte ausschneiden, ausfüllen und am Recyclinghof abgeben.

Für eine ordnungsgemäße Abbrennung ist jeder selbst verantwortlich. Leider kommt es immer noch vor, dass einige mit Altöl und sonstigen Brennmitteln Herz-Jesu Feuer entzünden und die Feuerstellen nicht aufräumen. So bleiben die getränkten Dosen und Abfälle leider in unserer schönen Natur und Bergen liegen. Wir bitten daher ausnahmslos die Herz-Jesu Feuer nur mit Fackeln zu entzünden!

Schultaschensammlung

Alte Schultasche für einen guten Zweck = ReUse = wiederverwenden statt wegwerfen! Wie schon in den vergangenen Jahren werden gut erhaltene Schultaschen, Schulrucksäcke und Schulsachen aus dem Abfallstrom ausgeschleust, um sie der Wiederverwendung (ReUse) zuzuführen. Die gereinigten und neu befüllten Schultaschen werden bedürftigen (Flüchtlings-) Familien in Tirol übergeben. Die Schultaschen können das ganze Jahr über am Recyclinghof abgegeben werden!



ReUse Sammlungen – Recyclinghof Längenfeld

KOSTENLOSE ANNAHME von guten Dingen, die noch eine Chance verdienen ausgenommen kostenpflichtiger Sperrmüll!

Weiterer Termin ReUse Sammlung 2026:

- Freitag, den 23. Oktober von 13.00 – 17.00 Uhr

Transport zum Recyclinghof

Ein großer Teil der Bevölkerung liefert den Müll zum Recyclinghof offen mittels Anhänger, Pritschenwagen, Traktoren an, wodurch leider immer noch sehr viele Abfälle am Transportweg verloren gehen.

Wie immer bitten wir um eine ordentliche und verkehrssichere Beladung der Abfälle mittels Abdeckplane oder Netze!

Ich möchte mich bei allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, die sich für unsere Umwelt und unseren Naturschutz einsetzen und für einen geordneten Ablauf am Recyclinghof sorgen, bedanken!

Alexander Grüner Abfall- & Umweltberater

Unser St. Josef

Wohn- und Pflegeheim

Ein Haus mit Geschichte

Mit dem Namen „Wohn- und Pflegeheim St. Josef“ besinnt man sich in Längenfeld bewusst auf die Ursprünge der Betreuung älterer Menschen. Bereits das erste Pflegeheim aus dem Jahr 1925 trug den Namen „St. Josef's Heim“ und legte damit den Grundstein für eine lange Tradition der Fürsorge.

Bis zum Jahr 1975 wurde das Heim von den Schwestern aus Zams geführt, die die Betreuung der BewohnerInnen mit großem Engagement prägten. Im Anschluss übernahm Agnes Prantl diese verantwortungsvolle Aufgabe und setzte die Pflege und Begleitung älterer Menschen in Längenfeld fort.

Das ursprüngliche Gebäude aus dem Jahr 1925 musste schließlich im August 1986 aufgrund baulicher Notwendigkeiten abgerissen werden. Bereits zuvor war innerhalb von drei Jahren ein neues Heim errichtet worden, dessen Grundstruktur bis heute erhalten ist. Die Übersiedlung fand am 9. Dezember 1985 statt. Die Zeit davor war für die BewohnerInnen mit einfachen Verhältnissen verbunden: Ein einziges Bad, ein Waschbecken sowie ein Gemeinschaftsraum, der zugleich als Esszimmer diente, standen zur Verfügung.

In den Jahren 2006 bis 2007 wurde das Pflegeheim umfassend um- und ausgebaut und an moderne Anforderungen angepasst. Auch heute wird das Haus laufend weiterentwickelt, modernisiert und an die aktuellen Bedürfnisse der BewohnerInnen angepasst.

Doch nicht nur das Gebäude hat sich im Laufe der Zeit verändert – auch das Team ist gewachsen. Aus anfänglich wenigen MitarbeiterInnen ist heute ein engagiertes Team von rund 40 Personen geworden. Die lange Tradition des Hauses ist dabei fest im täglichen Handeln verankert. Gleichzeitig richtet sich der Blick klar in die Zukunft: Ziel ist es, sowohl den BewohnerInnen modernste Pflege und Betreuung zu bieten als auch ein attraktiver Arbeitsplatz für MitarbeiterInnen zu sein. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf Qualität, die durch regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sichergestellt wird.



Jubiläumsfest

Am 6. September wird das Jubiläum „100 Jahre 1925-2025“ groß gefeiert. Der Festtag beginnt um 9:45 Uhr mit einer Messfeier am Vorplatz des Wohn- und Pflegeheimes. Im Anschluss daran wird gemeinsam gefeiert: Die Musikkapelle Längenfeld sorgt mit einem Frühschoppenkonzert für den musikalischen Auftakt, gefolgt von den „Zommgschmissn“, die für beste Stimmung sorgen werden.

Das Fest ist als Begegnung für Jung und Alt gedacht. Für Kinder wird ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geboten. Im Mittelpunkt steht an diesem Tag das Wohn- und Pflegeheim selbst, das sich im Rahmen eines Tages der offenen Tür mit Führungen und Einblicken in den Alltag präsentiert.

**Schon jetzt möchten wir recht herzlich zu unserem Fest einladen.
Wir freuen uns auf viele BesucherInnen!**

Ich wünsche allen GemeindegängerInnen eine schöne Sommerzeit.

Patrick Auer
Heimleitung



**Alle Infos & News aus unserem Wohn- und Pflegeheim
findet ihr nun auch auf unserer NEUEN Homepage.**

www.pflegeheim-laengenfeld.at

Neues aus dem Sprengel Ötztal (Längenfeld/Sölden)

Ein herzliches Dankeschön an unsere „guten Seelen“

Im Sprengelteam stehen Veränderungen an: Mit einem lachenden und einem weinenden Auge haben wir unsere langjährige Heimhilfe Rolanda in den wohlverdienten Ruhestand, unsere treue Haushaltshilfe Evi und unsere liebe Diplomkrankenschwester Nicole Riml, verabschiedet.

Liebe Rolanda, liebe Evi, liebe Nicole, wir danken euch von Herzen für euren Einsatz! Für euren neuen Lebensabschnitt wünschen wir euch nur das Beste, viel Glück und vor allem Gesundheit.

Zur Verstärkung in der Verwaltung dürfen wir im Sprengelteam seit 01.03.2026 Alice Grömansberger begrüßen.

Unser neuer Zivildienstler Andre Raggl verstärkt seit 01.04.2026 unser Team.

Ein Meilenstein für die Pflege: Die Pflegelehre bei uns im Fokus!

Wir gehen neue Wege, um die Pflege in unserer Region langfristig zu sichern. Die Pflegelehre ist für uns ein wichtiger Schritt in die Zukunft – und eine große Chance für alle, die einen sinnstiftenden Beruf erlernen möchten.

Damit die Ausbildung zum Erfolg wird, stehen unsere bestens ausgebildeten Lehrlingsausbilderinnen Natalie, Katja und Sandra bereit. Sie begleiten, unterstützen und geben ihr Fachwissen mit viel Engagement weiter.

Hast auch Du Interesse an einem Beruf mit Sinn und Zukunft?

Wenn Du Teil unseres Teams werden möchtest und Dich für die Pflegelehre interessierst, melde Dich einfach bei uns. Wir freuen uns auf Dich!

Palmsonntagsbasar

Traditionen soll man pflegen – besonders wenn sie so Gutes bewirken wie der alljährliche Kuchenbasar am Palmsonntag im Widum Längenfeld. Wir freuen uns riesig über den stolzen Erlös von € 1.814,20. Unser Dank gilt allen, die gebacken, organisiert und gespendet haben.

Ehrenamt: „Ein Nachmittag im Zeichen des Dankes“

Im März 2026 hat der Sprengel Ötztal zu einem besonderen Nachmittag eingeladen, um jenen Menschen „Danke“ zu sagen, welche das ganze Jahr über ehrenamtlich in unseren Gemeinden aktiv sind. Ob als Mitglied im Vorstand, als Fahrer für Essen auf Rädern, im wertvollen Besuchsdienst oder als fleißige Kuchenbäckerinnen – das Engagement in unseren Gemeinden ist unbezahlbar.

Nach einem feinen Kaffeeklatsch am Nachmittag, ließen wir den Tag beim gemeinsamen Abendessen im Gasthof Brückenwirt in Zwieselstein ausklingen, wo uns die Küche mit einem köstlichen Menü begeisterte. In ihren Ansprachen fanden Obmann Hannes Gstrein und Bürgermeister Ernst Schöpf lobende Worte für den unermüdlichen Einsatz aller Ehrenamtlichen. Sie betonten, wie wertvoll diese sozialen Tätigkeiten für unsere Gemeinschaft sind.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Ehrenamtlichen für diesen geselligen Abend und die tägliche Arbeit, die unsere Gemeinden so lebenswert macht.

Ebenso ein großes Vergelt's Gott an die Gemeinde Sölden für die Übernahme der Kosten von diesem schönen Treffen.

Herzlichen DANK an den Spender unserer neuen Demenzpuppen und Demenztiere. Wir freuen uns sehr darüber!

Projekt „integrativer Arbeitsplatz“: Vorab von Herzen DANKE für die zahlreichen Spenden und für die Unterstützung unser neues Projekt betreffend! Mit dem Bau der Küche haben wir bereits begonnen, eine Fertigstellung wird bis Herbst 2026 angedacht. Weitere Infos folgen.....



Zahlen, Daten, Fakten

Der Sprengel Ötztal (zuständig für die Gemeinden Längenfeld und Sölden) ist ein eigenständiger Verein, der finanziell und organisatorisch unabhängig arbeitet. Da der Verein nicht auf Gewinn ausgerichtet ist, leisten Spenden einen wertvollen und sehr wichtigen Beitrag zur Unterstützung der laufenden Investitionen.

Investitionen 2025:

- ☛ Erweiterung Carport in Längenfeld für weitere 4 Fahrzeuge: ca. € 25.000,00
- ☛ 3 neue Fahrzeuge: ca. € 90.000,00
- ☛ div. Investitionen in der Tagesbetreuung, Büroräumlichkeiten: € 8.500,00

Die Spenden sind von sehr großer Bedeutung. Sie ermöglichen es, wichtige Anschaffungen zu tätigen und ua. die Vereinsarbeit zukunftsfähig gestalten zu können.

VERGELT'S GOTT für die zahlreichen Spenden!

GF Bettina Auer, PDL Natalie Schöpf



Unsere neuen Mitarbeiter

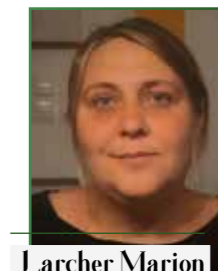


Auer David

hat seinen Dienst im Wohn- & Pflegeheim St. Josef mit 03.11.2025 als Zivildienstler begonnen

Nieß Mara

Ist seit 03.11.2025 für die Räumlichkeiten im KIKIVODO zuständig



Larcher Marion

arbeitet seit 17.11.2025 als Schulassistentin

Wir freuen uns mit allen **"Neueinsteigern"**

auf eine gute Zusammenarbeit.

Unsere Mitarbeiterinnen, welche in den **Mutterschutz** wechseln oder schon sind, wünschen wir viele erfreuliche Stunden!

Kindergarten Längenfeld Kleine Pfoten – große Wirkung



Unser Meerschweinchen-Projekt im Kindergarten Längenfeld

Im Kindergarten Längenfeld wurde vor Kurzem ein besonderes Projekt ins Leben gerufen: die Haltung und Pflege von Meerschweinchen. Ziel dieses Projekts ist es, den Kindern einen verantwortungsvollen Umgang mit Tieren näherzubringen und ihnen gleichzeitig wichtige soziale und emotionale Kompetenzen zu vermitteln.

Die Meerschweinchen „Beauty“, „Sunny“, „Ploppy“ und „Rainbow“ sind inzwischen ein fester Bestandteil unseres Kindergartenalltags. Die Kinder übernehmen kleine Aufgaben wie das Füttern, das Beobachten der Tiere oder das Sauberhalten des Geheges. Dabei lernen sie nicht nur, Verantwortung zu übernehmen, sondern auch, Rücksicht zu nehmen und die Bedürfnisse eines Lebewesens zu erkennen und zu respektieren.

Das Projekt bietet zahlreiche pädagogische Mehrwerte: Es fördert die Empathiefähigkeit, stärkt das Gemeinschaftsgefühl und unterstützt die Entwicklung von Geduld und Achtsamkeit. Die tägliche Begegnung mit den Tieren schafft ruhige Momente im oft lebhaften Kindergartenalltag und wirkt sich positiv auf das emotionale Wohlbefinden der Kinder aus.

Ein solches Projekt wäre jedoch ohne die Unterstützung engagierter Partner nicht möglich gewesen. Ein besonderer Dank gilt den Firmen „TK-Zimmerei“, „Spenglerei-Glaserei Bacher GmbH“ und „AT Thurner Bau“, die uns mit großzügigen Materialspenden unterstützt haben. Ebenso möchten wir uns herzlich beim Elternverein bedanken, der die Einrichtung des Geheges finanziell ermöglicht hat. Ein ganz besonderer Dank gilt auch dem engagierten „Gehegebauer“, Christian, der mit viel handwerklichem Geschick ein liebevoll gestaltetes Gehege für unsere Meerschweinchen gebaut hat.

Nicht zuletzt möchten wir auch Martina herzlich danken, von der wir die Meerschweinchen übernehmen durften. Sie hat uns nicht nur die Jungtiere anvertraut, sondern auch vorübergehend das Muttertier mitgegeben, damit die Kleinen weiterhin gut versorgt sind und in ihrer Entwicklung begleitet werden können – eine Unterstützung, die für uns von großem Wert ist.

Wir freuen uns sehr über die positive Entwicklung dieses Projekts und die strahlenden Augen der Kinder im Umgang mit ihren tierischen Freunden. Auch in Zukunft möchten wir solche wertvollen Erfahrungsräume schaffen, in denen Kinder lernen, Verantwortung zu übernehmen und die Welt mit offenen und achtsamen Augen zu entdecken.



Ein starkes Miteinander – Danke an unseren Elternverein

Ein Kindergarten lebt von Gemeinschaft – und genau diese wird bei uns das ganze Jahr über spürbar. Ein ganz besonderer Dank gilt unserem engagierten Elternverein, der uns in vielen Bereichen tatkräftig und verlässlich unterstützt.

Ob beim Laternenumzug, bei Festen und Feiern oder im Alltag: Immer wieder dürfen wir auf diese wertvolle Hilfe zählen. Besonders beim Skikurs war die Unterstützung deutlich spürbar – durch die tägliche Bereitstellung und Finanzierung der Jause wurde bestens für das Wohl der Kinder gesorgt.

Auch unser diesjähriges Jahresthema rund um die „Tugendtiere“ wurde durch den Elternverein maßgeblich ermöglicht. Die Kinder lernen dabei auf spielerische Weise wichtige Werte und Tugenden kennen, die sie in einem respektvollen und friedvollen Miteinander stärken.

Ein herzliches Dankeschön gilt in diesem Zusammenhang auch Rosi Kuen, die die Tugendtiere mit viel Liebe gefilzt hat und damit einen ganz besonderen Beitrag zu unserem Projekt geleistet hat.

Dafür sagen wir von Herzen Danke!



Kindergarten Dorf

Wir, von den Kindergärten in Längenfeld und auch im Namen aller Eltern, bedanken uns ganz herzlich bei Barbara und ihren Helfern für ihre großartige Arbeit während des Schikurses in Gries. Ihr habt unseren Kindern nicht nur das Schifahren nähergebracht, sondern ihnen auch wunderschöne Tage voller Spaß, Bewegung und Teamgeist geschenkt.

Ein besonderes Dankeschön gilt der Gemeinde Län-

genfeld für die Finanzierung und auch den Elternvereinen für die köstliche Verpflegung – dank eures Einsatzes konnten die Kinder die Tage rundum genießen. Auch den Schuhplattlern ein Danke für den Ausschank bei den Schirennen.

Wir wissen eure Geduld, euer Engagement und eure Begeisterung sehr zu schätzen und freuen uns schon auf den nächsten Schikurs!



Jung und Alt im Miteinander

Unsere Besuche im Altenwohnheim

Wenn Kinderlachen auf Lebenserfahrung trifft, entstehen ganz besondere Momente: Unsere regelmäßigen Besuche im Altenwohnheim sind für alle Beteiligten eine wertvolle Bereicherung.

Mit viel Freude besuchen wir gemeinsam mit den Kindern die Bewohnerinnen und Bewohner des Altenwohnheims. Im Rahmen dieses Projekts entstehen – je nach Jahreszeit und Anlass – immer wieder neue gemeinsame Aktivitäten: Es wird gespielt, gebastelt, oder auch ganz praktisch gearbeitet. So wurden im Frühling bereits Blumen gepflanzt, Osterdekorationen gestaltet und gemeinsam Palmzweige gebunden.

Diese Treffen schaffen wertvolle Verbindungen zwischen den Generationen. Die Kinder lernen, auf ältere Menschen zuzugehen, Rücksicht zu nehmen und mit Offenheit und Respekt zu begegnen. Gleichzeitig erfahren sie, wie bereichernd es ist, Zeit zu schenken. Für die BewohnerInnen bringen die Besuche Abwechslung, Freude und viele schöne Erinnerungen in den Alltag. Aus kleinen Begegnungen entstehen oft große Momente.

Ein herzliches Dankeschön gilt Nina, die die Treffen mit viel Engagement, Sorgfalt und vor allem mit ganz viel Herz vorbereitet und durchführt.

Wir sind sehr dankbar, unseren Kindern diese besonderen Erfahrungen ermöglichen zu können, und freuen uns auf viele weitere schöne Begegnungen zwischen Jung und Alt.



Ein besonderer Besuch

Der Nikolaus im Kindergarten



Alle Jahre wieder dürfen sich die Kinder in den Kindergärten der Gemeinde Längenfeld über einen ganz besonderen Besuch freuen: Der Nikolaus sorgt für leuchtende Augen.

Mit großer Aufregung und Vorfreude wird dieser Tag erwartet. Gemeinsam werden Lieder gesungen, Gedichte vorgetragen und gespannt gelauscht, wenn der Nikolaus aus seinem goldenen Buch erzählt. Für viele Kinder ist dieser Moment etwas ganz Besonderes und bleibt lange in Erinnerung.

Auch in diesem Jahr besuchte der Nikolaus wieder alle vier Kindergärten der Gemeinde und nahm sich Zeit für die Kinder. An dieser Stelle möchten wir ein herzliches Dankeschön aussprechen. Wir wissen seinen Einsatz und die Zeit, die er sich jedes Jahr für die Kinder nimmt, sehr zu schätzen.

Kindergarten Unterried

„Ein Jahr voller Steinschätze“



Unter dem Jahresthema „Ein Jahr voller Steinschätze“ haben sich unsere Kindergartenkinder auf eine spannende Entdeckungsreise rund um das Thema Steine begeben. In unserer Steinwerkstatt konnten die Kinder auf vielfältige Weise forschen, gestalten und lernen.

Mit großer Begeisterung sammelten die Kinder Steine, wuschen und bemalten sie und ordneten sie nach ihrer Größe. Spielerisch wurden Steine in einer „Blätterkiste“ und im Sand gesucht, zu Türmen gestapelt oder auf einem Papier nach gefahren. Auch das Sortieren von Tieren nach vorgegebenen Richtungspfeilen auf Steinen sowie das kreative Gestalten eines Osterhasen aus Steinen gehörten zu den abwechslungsreichen Aktivitäten. Steine aus aller Welt, mitgebracht aus dem Urlaub, und besondere Schätze wie Edelsteine, Amethysten und Granatenkristalle haben bei uns Einzug gefunden.

Aus den vielen Fragen der Kinder entwickelte sich zudem „Steinchens Wochenfrage“. Gemeinsam mit unserem Maskottchen Steinchen wurde dabei jede Woche eine spannende Frage rund ums Thema aufgegriffen und vertieft. So konnten die Kinder ihr Wissen erweitern und ihre Neugier noch intensiver entwickeln.

Ein besonderes Highlight werden zudem noch unsere geplanten Ausflüge sein: Ein Besuch bei einem Steinmetz sowie Erkundungen in einer Kiesgrube, in einer Ausstellung und auch in einem stillgelegten Steinbruch sollen den Kindern weitere spannende Einblicke in die Welt der Steine ermöglichen.

Unser Jahresthema hat gezeigt: In kleinen Dingen – wie einem einfachen Stein – können große Schätze verborgen sein.



Volksschule Dorf

im Englischfieber

Heuer nehmen erstmals die Kinder der 3. und 4. Klasse am online Wettbewerb "The Big Challenge" teil, wo nach einer intensiven Übungsphase das Wissen im Bereich Englisch mit anderen Kindern österreichweit sowie mit anderen europäischen Staaten verglichen werden kann.

Die Übungen sind abwechslungsreich und spielerisch aufgebaut. Neben den Lehrpersonen haben auch die Eltern anfangs tatkräftig mitgeholfen - mittlerweile können die Kids selbständig arbeiten.



Finanziell hat uns die Sparkasse Längenfeld kräftig unterstützt - vielen Dank dafür!

Bis Redaktionsschluss standen die GewinnerInnen leider noch nicht fest - aber eigentlich sind alle unsere Kinder Sieger, weil sie so fleißig geübt haben!



Krippenbau der 4. Klasse in Dorf

Die 4. Klasse der Volksschule Dorf beschäftigte sich mehrere Monate intensiv mit dem Thema Krippenbau. Mit viel Kreativität, Ausdauer und handwerklichem Geschick entstanden dabei ganz unterschiedliche und sehr persönliche Krippen der Kinder.

Im Rahmen einer Krippenausstellung konnten die vielfältigen Arbeiten präsentiert werden. Pfarrer Gregor segnete diese Krippen. Die Ausstellung machte eindrucksvoll sichtbar, mit wie viel Engagement, Freude und Sorgfalt im Unterricht gearbeitet wurde und wie ideenreich die Schülerinnen und Schüler ihre Krippen gestaltet haben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, die zum Gelingen dieses besonderen Projekts beigetragen haben!



Volksschule Längenfeld

In den letzten Wochen war an unserer Volksschule wieder einiges los. Neben dem abwechslungsreichen Schulalltag standen zwei besondere Ereignisse auf dem Programm.

Sicherheit im Fokus – Brandschutzübung im Einsatzzentrum Längenfeld

Am 23. Februar durften alle Lehrpersonen sowie unsere Schulassistentinnen einen lehrreichen Nachmittag im Einsatzzentrum in Längenfeld verbringen. Bei einer praxisnahen Brandschutzübung wurden verschiedene Szenarien durchgespielt und der Ernstfall geprobt. Von der richtigen



Reaktion bei unterschiedlichen Brandarten bis hin zum praktischen Umgang mit Feuerlöschern und anderen Hilfsmitteln konnten wir wertvolle Erfahrungen sammeln. Besonders wichtig war dabei Sicherheit im Handeln zu gewinnen und mögliche Gefahrensituationen besser einschätzen zu können.

Ein herzliches Dankeschön gilt Burkhard Holzknecht, der uns mit viel Geduld und fachlicher Kompetenz durch diesen interessanten Nachmittag begleitet hat.

Hoher Besuch

Große Aufregung und Vorfreude herrschte als am 9. März die Landesrätin Cornelia Hagele sowie die Schulqualitätsmanagerin Kristin Prantl unsere Volksschule und Mittelschule besuchten.

Zur Begrüßung hatten unsere Schülerinnen und Schüler ein Lied einstudiert, das sie mit viel Begeisterung vortrugen und damit für eine herzliche Atmosphäre sorgten. Anschließend gaben die Kinder der 4. Klasse in einer liebevoll vorbereiteten Präsen-

tation Einblicke in das Schulkonzept unserer Naturschule. Mit Stolz zeigten sie, wie vielfältig Lernen bei uns gestaltet wird und was unsere Schule besonders macht. Darüber hinaus bot sich die Gelegenheit, aktuelle Herausforderungen des Schulalltags gemeinsam zu besprechen und sich darüber auszutauschen.

Wir haben uns sehr über diesen wertschätzenden Besuch gefreut. Für die Schulkinder war es eine besondere Erfahrung, ihre Schule selbst vorzustellen und zu zeigen, mit wie viel Engagement und Freude hier gelernt und gearbeitet wird.



PTS Ötztal

Tourismusgruppe beim Gastro Supertalent

Ein besonderes Erlebnis durfte die Tourismusgruppe der PTS Ötztal kürzlich in Sölden genießen: Auf Einladung von Nadine Grüner (Lebensraum Ötztal / Ötztal Tourismus) besuchten die Jugendlichen das „Gastro Supertalent“.

Vor Ort erhielten sie spannende Einblicke in die hohe Qualität der Ausbildung im Ötztal. Ein Highlight war die Verkostung der kreativen Menüs, an der vier Schülerinnen unserer Schule teilnehmen durften.


Mit großer Begeisterung verfolgten die Jugendlichen die beeindruckende Servier- und Kochkunst auf höchstem Niveau. Die Veranstaltung bot nicht nur Inspiration, sondern bestärkte viele auch in ihren beruflichen Zukunftsplänen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten – besonders Nadine Grüner – für diese außergewöhnli-

che Möglichkeit. Solche Erfahrungen zeigen eindrucksvoll, wie wertvoll die enge Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben für die PTS Ötztal ist.



FAMILIENBONUS+

 Bundesministerium
Finanzen

Der Familienbonus Plus ist ein Steuerabsetzbetrag, der Ihre Steuerlast direkt reduziert. Er steht Ihnen zu, wenn Sie in Österreich unbeschränkt steuerpflichtig sind und für das Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

Der Familienbonus Plus unterliegt einer monatlichen Betrachtungsweise. Antragsberechtigte können daher den Familienbonus Plus ab dem Monat, in dem das Kind auf die Welt kommt, beantragen.

Der Familienbonus Plus kann für jedes Kind höchstens einmal zur Gänze berücksichtigt werden und reduziert die zu zahlende Einkommensteuer höchstens auf null.

Voraussetzungen für den Anspruch auf Familienbonus Plus

Grundsätzlich steht der Familienbonus Plus nur dann zu, wenn für das Kind österreichische Familienbeihilfe bezogen wird. Die Familienbeihilfe ist im Familienlastenausgleichsgesetz 1967 geregelt. Wird vom Finanzamt in Österreich eine Ausgleichs- oder Differenzzahlung gewährt, gilt dies auch als Bezug von Familienbeihilfe.

Wohnt das Kind in Österreich und sind die Voraussetzungen für eine Ausgleichszahlung dem Grunde nach erfüllt, steht der Familienbonus Plus auch zu.

Wird bei volljährigen Kindern die Familienbeihilfe direkt auf das Konto des Kindes überwiesen, bleibt für die Beantragung des Familienbonus Plus der Eltern- teil Familien beihilfenberechtigter bzw. Familienbeihilfenbezieher. Wenn der Anspruch auf Familienbeihilfe dem Kind selbst zusteht (z.B. behinderte Kinder mit eigenständigem Haushalt, deren Eltern ihnen nicht überwiegend den Unterhalt leisten), steht der Familienbonus Plus nicht zu.

Beantragung des Familienbonus Plus

Antragsberechtigt für den Familienbonus Plus sind grundsätzlich die beiden Elternteile, also entweder:

- Familienbeihilfenbezieher/in und (Ehe) Partner/in der familienbeihilfen beziehenden Person oder
- Familienbeihilfenbezieher/in und unterhaltsverpflichtete Person, die für das Kind den gesetzlichen Unterhalt leistet und der ein Unterhaltsabsetzbetrag zusteht.

Sie können den Familienbonus Plus beantragen:

- Beim Arbeitgeber mit dem Formular E 30. Bei einem Jobwechsel ist das Formular auch beim neuen Arbeitgeber abzugeben.
- Im Rahmen der ArbeitnehmerInnenveranlagung
- Über FinanzOnline oder mit Papier-Formular:
- mit der Beilage L 1k, wenn sich Ihre familiären Verhältnisse im Veranlagungsjahr nicht geändert haben
- mit der Beilage L 1k-bF, wenn im Veranlagungsjahr besondere Verhältnisse vorliegen, die eine monatliche Betrachtung des Familienbonus Plus erforderlich machen

Der Familienbonus Plus beträgt 166,68 Euro monatlich (2.000 Euro jährlich) pro Kind bis zum 18. Geburtstag. Nach dem 18. Geburtstag des Kindes steht ab Jänner 2024 ein reduzierter Familienbonus Plus in der Höhe von 58,34 Euro monatlich (700 Euro jährlich) zu, wenn für dieses Kind noch Familienbeihilfe bezogen wird.

Weitere Informationen zum Familienbonus Plus finden Sie außerdem auf: www.familienbonusplus.at.

Tiroler Kindergeld Plus

Dem Land Tirol ist es ein Anliegen, mit dem Tiroler Kindergeld Plus die Eltern bei der Betreuung ihrer Kinder zu unterstützen. Es werden sowohl die häusliche als auch die außerhäusliche Betreuung gefördert. Die Wahl der Betreuungsform ist jeder Familie freigestellt.

Ziel der Förderung ist, einkommensschwache Familien beim Betreuungsaufwand für ihre Kinder zu unterstützen.

Die Förderung wird pro Kind und Kalenderjahr einmal als nicht rückzahlbarer Zuschuss gewährt. Fördernehmer*innen können Personen sein, die für das zu fördernde Kind obsorgeberechtigt sind und mit diesem im selben Haushalt leben.

Voraussetzungen:

- Das Haushaltseinkommen darf die in der Richtlinie festgelegte Obergrenze nicht überschreiten.
- Der Hauptwohnsitz des*der Fördernehmer*in muss sich in Tirol befinden.
- Der*die Fördernehmer*in oder eine andere im selben Haushalt wie das zu fördernde Kind lebende Person muss die Familienbeihilfe für dieses Kind beziehen.

- Förderungen werden für Kinder gewährt, welche im betreffenden Kalenderjahr das 2. bzw. 3. Lebensjahr vollendet haben bzw. vollenden werden.
- Dem Antrag ist die aktuelle Haushaltsbestätigung der Wohnsitzgemeinde anzuschließen.

Höhe der Förderung:

- € 550,-
- € 330,-

Weitere Informationen zum Kindergeld Plus finden Sie außerdem auf: <https://www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/generationen/foerderungen/kindergeld-plus/>



Rechtsregel beachten Appell an die Gemeindebürger

In unserer Gemeinde wird immer wieder festgestellt, dass die Rechtsregel im Straßenverkehr – besonders in kleinen, wenig befahrenen Straßen – nicht konsequent eingehalten wird.

Gerade in diesen Bereichen entsteht oft ein falsches Sicherheitsgefühl. Doch auch dort gilt: Wo keine Verkehrszeichen vorhanden sind, hat der von rechts Kommende Vorrang. Das Ignorieren dieser Regel kann schnell zu gefährlichen Situationen führen.

Die Gemeinde appelliert daher an alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, die Rechtsregel stets zu beachten – unabhängig davon, wie ruhig oder übersichtlich eine Straße erscheint. Mehr Aufmerksamkeit und Rücksicht tragen entscheidend zur Sicherheit für alle bei.

Lehner-Au, ein lebendiges Dorf

In dieser Ausgabe des „Längenfelder Gemeinde Bote“, möchten wir unser Dorf Lehner-Au und die Aktivitäten im Jahreskreis kurz vorstellen. Es gibt inzwischen ca. 100 Haushalte und ca. 360 Einwohner. Unsere Dorfgemeinschaft stellt eine gute Mischung aus vielen jungen Familien und den alteingesessenen Bewohnern dar. Um ein gutes Miteinander und ein aktives Dorfleben zu gewährleisten, finden im Jahresverlauf etliche Veranstaltungen in unserem Dorf statt.

Kirche:

Im Jahre 1999 hat die Dorfgemeinschaft entschieden, eine Kapelle zu bauen und hat dies anschließend unter der Leitung des langjährigen Dorfmeisters Ulrich Neurauder erfolgreich umgesetzt. Am 25.04.2004 konnte dann die neue „Friedensglocke“ eingeweiht werden. Die Heilig-Geist-Kapelle selbst wurde am Pfingstmontag, den 31. Mai 2004 durch Altbischof Reinhold Stecher, mit einem großen Fest feierlich eingeweiht. Seit der Einweihung wird nun jedes Jahr wöchentlich der Kreuzweg, die Maiandacht und der Oktoberrosenkranz gebetet und am Pfingstmontag jährlich die Messe gelesen. Weiters wird jährlich von den Lehner-Auer Kindern mit Liedern und Texten das Adventfenster in unserer Kapelle gestaltet. Auch viele Menschen von Auswärts besuchen unsere Heilig-Geistkapelle, die sich vom Aussehen und durch die künstlerische Gestaltung, deutlich von allen anderen Kapellen in Längenfeld unterscheidet.

Dorffest:

Jährlich wird auch ein Dorffest mit einem großen „Kinderstraßenrennen“, bei dem mit Rad, Scooter oder Roller teilgenommen werden kann, organisiert. Inzwischen starten schon bis zu 100 Kinder aus dem ganzen Gemeindegebiet.



Gemeindespielplatz:

Wir verfügen auch über einen Spielplatz für unsere Kleinen und einen Dorfplatz für verschiedene Aktivitäten während des Jahres. Hier gilt ein großes Dankeschön der Gemeinde, die uns diese Plätze zur Verfügung stellt.

Eislaufplatz:

Ein weiteres „Highlight“ ist sicherlich unser Eislaufplatz im Dorf, der von Groß und Klein sehr intensiv genutzt wird. Es haben sich hier schon einige Mannschaften gebildet, die täglich spielen. Zum Saisonende fahren die „Trainer“ mit den Kinder zu einem Profi-Eishockeyspiel. Dies ist für unsere Eishockey fanatischen Kinder der Höhepunkt der Wintersaison. Danke an Alle, die sich tatkräftig für die jährliche Errichtung und Erhaltung des Eislaufplatzes sowie die gute Betreuung der Kinder am Platz einsetzten. Bravo.



Eisstockturnier:

Bereits zum zweiten Mal konnte auch ein Eisstocksportturnier für die Lehner-Auer Bevölkerung am Eis Platz in Längenfeld organisiert werden. Es wurden durch Losentscheidung 9 Mannschaften zusammengewürfelt, die dann gegeneinander antraten. Bei einer gemeinsamen Feier mit Speis und Trank wurden dann die Sieger geehrt und die Veranstaltung konnte gemütlich ausklingen. Wir können mit Stolz sagen, unser Dorf lebt und der Zusammenhalt funktioniert. Danke an ALLE

Es begrüßt euch der Dorfmeister Christian Frank mit seinem Ausschuss



Auch im Jahr 2026 lädt das Kulturreferat Längenfeld wieder zur beliebten Veranstaltungsreihe „Längenfelder Werk-Schau-Fenster – Die schönste ART des Glücks“ ein. Die diesjährige Ausgabe steht ganz im Zeichen der Fotografie und Bildkunst.

Am Freitag, den 29. Mai 2026, verwandelt sich das Naturpark-Haus

Werk-Schau-Fenster 2026

Kunst im Fokus

Längenfeld erneut in einen inspirierenden Ausstellungsraum. Kreative Längenfelderinnen und Längenfelder präsentieren dabei ihre schönsten Fotografien und Bilder und geben spannende Einblicke in ihr künstlerisches Schaffen.

Die Ausstellung ist von 01. Juni bis 13. Juni 2026 für Besucherinnen und Besucher geöffnet und kann somit über zwei Wochen hinweg besichtigt werden.

Wie bereits in den vergangenen Jahren bietet die Ausstellung eine wunderbare Gelegenheit,

die Vielfalt der heimischen Kunstszene zu entdecken und mit den Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch zu kommen. Für eine stimmungsvolle Eröffnung sowie das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Das Kulturreferat Längenfeld freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie auf eine weitere gelungene Plattform für regionale Kreativität.

Kulturreferat Längenfeld



Umwelttag

18.04.2026 - Längenfeld frisch geputzt

Längenfeld ist wieder bereit für den Sommer. Beim traditionellen Umwelttag „Für ein sauberes Längenfeld“ wurde unsere Gemeinde unlängst an allen Ecken und Enden von Müll aller Art befreit. Die Gemeinde Längenfeld, die Bergwacht, der Ötztal Tourismus und der NATURPARK ÖTZTAL riefen wieder zum gemeinsamen Frühjahrsputz und knapp 30 Freiwillige unter ihnen etliche Vereinsvertreter und Familien mit Kindern halfen eifrig und fleißig mit. Auch waren wieder unsere Volksschulkinder auf Säuberungs-Mission fleißig unterwegs. Knapp 350 kg Unrat wurde gesamt wieder eingesammelt und anschließend fachgerecht am Recyclinghof entsorgt. Längenfeld ist jedenfalls frisch geputzt und bereit für den Sommer.

Bürgermeister Richard Grüner bedankte sich herzlich bei allen Helfern und würdigte besonders jene, die das ganze Jahr über zur Sauberkeit beitragen.



Herzlichen Glückwunsch

Gstrein Agnes

Jubiläum zum 100. Geburtstag

Am 27.02. war Bürgermeister Richard Grüner und Ernst Schöpf zu Besuch bei Gstrein Agnes.

An diesem besonderen Tag feierte unsere Agnes Ihren 100. Geburtstag.

Liebe Agnes, herzlichen Gratulation nochmals im Namen der ganzen Gemeinde zu diesem besonderen Geburtstag. Wir wünschen dir weiterhin viel Freude und allerbeste Gesundheit.



13. Tiroler Honigprämierung

Am Sonntag, den 16. November, fand im Rahmen der 125-Jahr-Feier des BZV St. Johann die vom Landesverband für Bienenzucht im 2-Jahres-Rhythmus stattfindende Honigprämierung statt, zu der 230 Honige eingereicht wurden und im Labor der Imkerschule des BZ LLA Imst untersucht sowie einer sensorischen Bewertung und Etikettierung unterzogen wurden. Bei dem Festakt wurden vom Präsidenten des Landesverbandes Reinhard Hetzenauer, der Honigkönigin Klara I., sowie der Landesbäuerin Helga Brunnschmid und dem Landtagsabgeordneten Peter Seiwald die Gold-, Silber- und Bronzemedailles verliehen. Moderiert wurde die Verleihung von einem Imker, nämlich Mag. Thomas Arbeiter vom ORF. Traditionell gab es natürlich auch wieder den Goldcuvée, das sind alle prämierten Honige vereint in einem kleinen Glas. Das Etikett zierte heuer eine Zeichnung, die bei einem Malwettbewerb der Volksschulen hervorgegangen ist, und die Honige wurden für eine freiwillige Spende zugunsten von Licht ins Dunkel abgegeben.



Herzliche Gratulation an Maurer Andreas & Klotz Bernhard zum Goldabzeichen.



(von vorne nach hinten)
Elena Gröner, Leana Gröner und Irina Karlinger

Jagdprüfung

Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Jagdprüfung!

Eure Familien



Irina Karlinger

Lieber Irina,
wir gratulieren dir herzlich zu deiner ersten Jagdtrophäe.

Deine Familie

Simon Klotz

Am 18.12.2025 wurde Waldaufseher Simon Klotz erneut zum Bezirksobmann der Waldaufseher in Imst gewählt.



Und am 09.03.2026 wurde Waldaufseher Simon Klotz erneut zum Landesobmannstellvertreter der Waldaufseher Tirols gewählt.

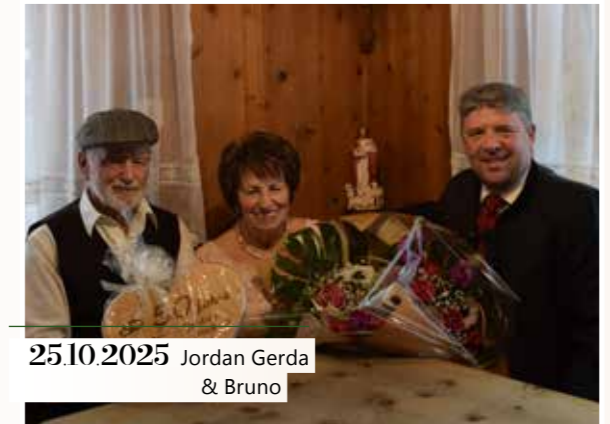
Auf den Bildern sind der Landeshauptmann, der Landesforstdirektor, der Präsident der LAK, der Direktor der LAK, Vertreter aus Südtirol u. Vorarlberg und der neue Vorstand der Waldaufseher Vereinigung.

.....
 mir sein ietz ö
 vrheiratet!



*Wir freuen uns
 mit allen Jubelpaaren
 und gratulieren nochmals recht herzlich.*

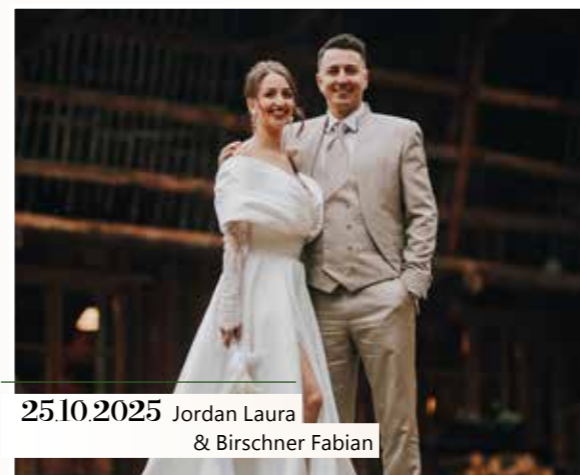
Goldene Hochzeit



25.10.2025 Jordan Gerda
 & Bruno



24.09.2025 Roth Daniela
 & Nuhn Joel



25.10.2025 Jordan Laura
 & Birschner Fabian



18.04.2026 Kneisl Felicia
 & Grüner Marco

ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN AUS UNSERER GEMEINDE

GEBURTEN	
1990	81
1995	84
2000	76
2005	67
2010	48
2015	47
2020	65
2021	50
2022	57
2023	45
2024	48
2025	43

EHESCHLIESSUNGEN	
1990	26
1995	20
2000	21
2005	29
2010	22
2015	26
2020	43
2021	23
2022	33
2023	30
2024	27
2025	22

GOLDENE HOCHZEITEN	
2010	3
2015	7
2020	10
2021	6
2022	10
2023	12
2024	7
2025	17

DIAMANTENE HOCHZEITEN	
2010	1
2015	1
2020	-
2021	-
2022	1
2023	1
2024	3
2025	3



Ein bisschen Mama,
ein bisschen Papa
und ganz viel Wunder...

i bin ietz ö a Längefeldar / n



11.10.2025 - **Fiegl Lina**
Unterried | Eltern:
Natalie & Attila



27.10.2025 - **Nössig Tobias**
Runhof | Eltern:
Siess Carina & Nössig Stefan



29.10.2025 - **Holzkecht Malia Alexandra**
Au | Eltern:
Holzkecht Melissa & Fender Julian



09.11.2025 - **Kuprian Mila**
Au | Eltern:
Sonja & Lukas



12.11.2025 - **Borchert Martha Josefina**
Au | Eltern:
Borchert Gesine & Raich Raphael



25.11.2025 - **Granbichler Flora Lisa**
Huben | Eltern:
Gridling Jasmin & Granbichler Rafael



29.11.2025 - **Knabl Luan**
Oberried | Eltern:
Marina & Klaus



07.12.2025 - **Bauer Alexander**
Lehner-Au | Eltern:
Bauer Michaela & Mayr Andrä



29.12.2025 - **Hausegger Oscar**
Oberried | Eltern:
Lisa Maria & Romed



26.12.2025 - **Klocker Liam**
Au | Eltern:
Klocker Anna-Lena & Plattner Julian



30.12.2025 - **Schöpf Luis**
Huben | Eltern:
Isabell & Benjamin



05.01.2026 - **Mayr Valentina**
Lehner-Au | Eltern:
Mayr Bianca & Mang Philipp



19.01.2026 - **Falkner Thor Martin**
Huben | Eltern:
Betz-Kratochvil Alisa & Falkner Sandro



29.01.2026 - **Hausegger Zoe**
Au | Eltern:
Kuprian Beate & Hausegger Raffael



31.01.2026 - **Schwaiger Lorenz**
Winklen | Eltern:
Reindl Stefanie & Schwaiger Johannes



04.02.2026 - **Riml Luis**
Runhof | Eltern:
Vanessa & Lukas



14.02.2026 - **Brügler Klara**
Huben | Eltern:
Anna & Jakob



13.03.2026 - **Arnold Zita**
Oberried | Eltern:
Christine & Andreas



19.03.2026 - **Raffl Nora & Tilda**
Dorferau | Eltern:
Obex Jessica & Raffl Nathan



15.04.2026 - **Nösig Emil**
Au | Eltern:
Nösig Sarah & Senn Manuel



17.04.2026 - **Grüner Emely**
Oberried | Eltern:
Raggl Michelle & Grüner Mathias



† am 27.10.2025
Maurer Anna
Unterlängendorf,
87 Jahre



† am 13.11.2025
Firschnann Patrick Nikolaus
Unterlängendorf,
37 Jahre



† am 21.11.2025
Schonger Thomas
Unterlängendorf,
25 Jahre



† am 24.11.2025
Klotz Hedwig
Unterlängendorf,
85 Jahre



† am 05.03.2026
Plankensteiner Maria
Unterlängendorf,
86 Jahre



† am 06.03.2026
Grüner Gertrud Maria
Burgstein,
90 Jahre



† am 22.03.2026
Gstrein Stefan Angelus
Huben,
64 Jahre



† am 27.03.2026
Reich Marliese Huberta
Unterlängendorf,
82 Jahre



† am 03.01.2026
Suban Ferdinand
Huben,
79 Jahre



† am 09.01.2026
Posch Johann Georg
Astlehn,
68 Jahre



† am 27.01.2026
Auer Hermine Hildegard
Unterlängendorf,
80 Jahre



† am 03.02.2026
Fiegl Egon Robert
Huben,
65 Jahre



† am 13.04.2026
Brugger Harald
Unterlängendorf,
60 Jahre



† am 13.04.2026
Schöpf Martin
Dorf,
81 Jahre



† am 13.04.2026
Kalkus Raimund
Unterlängendorf,
76 Jahre



† am 15.02.2026
Kuprian Arnold
Unterlängendorf,
81 Jahre



† am 24.02.2026
Geisler Therese Mechtild
Oberlängendorf,
81 Jahre



† am 26.02.2026
Plattner Christa Renate
Au,
85 Jahre



† am 27.02.2026
Plörer Kunigunde Maria
Winklen,
64 Jahre

mir denken an enk...





Seelsorgeraum
Längenfeld - Huben - Gries



Am 25. März 2026 durften wir unsere Mesnerin Vroni aus der Kirche Unterried besuchen und ihr von Herzen Danke sagen – für über 45 Jahre treuen Dienst, mit so viel Fleiß, Herz und Seele. Es war eine schöne und dankbare Begegnung.

Wir wünschen ihr weiterhin viel Gesundheit und Gottes Segen. Und wir blicken mit Zuversicht in die Zukunft – in der Hoffnung, eine würdige Nachfolge zu finden.

Am 13. März fand in Längenfeld der Bezirksbäuerinnentag statt – kleiner Rückblick Hl. Messe zum Auftakt Bezirksbäuerinnentag

Pfarrer Gregor mit Team



Terminvorschau 2026

27. Juni 2026

Pfarrkirche Huben

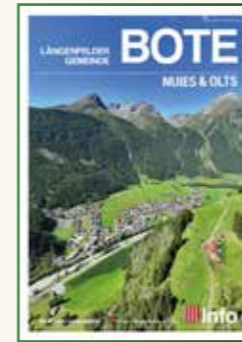
15.30 Uhr Hl. Messe mit Gesangs- & OrgelschülerInnen der Landesmusikschule Ötztal

19. September 2026

Pfarrkirche Längenfeld

19.00 Uhr Konzert – Ensemble Holz Trilogie

IMPRESSUM



Gemeinde Bote:

Gemeinde Längenfeld
Oberlängenfeld 72
Tel. +43 5253 5205

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Richard
Grüner mit dem
Gemeinderat
Druckfehler & Änderungen
vorbehalten!

Anzeigenverwaltung:

Gemeinde | gemeinde@
laengenfeld.gv.at

Gestaltung:

Klocker Rebecca
www.kdgs.at

Fotos:

Klocker Anton: Cover,
2 & 3
Adobe Stock: 26,28
Klocker Rebecca: 30/31
Gemeinde
Ötztal Tourismus
Alle Fotos wurden uns von
den Einzelnen (Vereine,
Kindergärten, Schulen,
sowie Hochzeits- und
Babyfotos,...) zur
Verfügung gestellt.

Auflage:

2.200 Stk

Anzeigenschluss:

Freitag, den 02.10.2026
um 12:00 Uhr

Bücherei

In unserer Bücherei gibt es wieder einiges zu berichten!

Ein besonderer Besuch war jener der Sumsi, die bei uns vorbeigeschaut hat und für gute Stimmung sorgte. Ebenso freuen wir uns sehr über die Verlängerung unseres Sponsorvertrages mit der Raiffeisenbank im Ötztal und Umgebung. Solche Partnerschaften tragen wesentlich dazu bei, unsere Bücherei lebendig und attraktiv zu gestalten.

Auch gab es einen besonderen Moment des Abschieds: Unsere Vorleserin Michaela wurde nach 10-jähriger Tätigkeit feierlich verabschiedet. Für ihr langjähriges Engagement und ihre wertvolle Arbeit möchten wir uns von Herzen bedanken.

Ein weiterer großer Dank gilt den Gemeindearbeitern für die neue Beleuchtung in der Bücherei. Sie sorgt nicht nur für eine angenehmere Atmosphäre, sondern verbessert auch die Lesebedingungen deutlich.

Wir freuen uns auf viele weitere Besuche und spannende Momente in unserer Bücherei!

Bücherei Längenfeld
Gudrun Praxmarer

Telefonnummer: 0680 / 23 10 108 | Unsere Website: www.laengenfeld.bvoe.at



Original Sachertorte

(für Ø 26cm Springform, Höhe 6cm)

Zutaten Torte:

250g weiche Butter
250g Zucker
200g Kuvertüre
270g Mehl glatt
10 Eier
6 Esslöffel Marillenmarmelade
etwas Rum
1 Prise Salz

Zutaten Glasur:

200g Kuvertüre
150g Sahne
50g Butter



Zubereitung:

Zuerst die Eier trennen. Das Eiweiß mit Zucker und einer Prise Salz zu steifem Schnee schlagen. Die weiche Butter schaumig rühren und die Dotter nach und nach unterrühren. Die Kuvertüre über dem Wasserbad schmelzen und ebenfalls zur Buttermasse geben.

Anschließend den Eischnee vorsichtig unter die Buttermasse heben und dabei das Mehl einsieben.

Den Backofen auf 160 °C Heißluft vorheizen. Den Boden einer Springform mit Backpapier auslegen. Die Sacher-Masse in die Springform füllen und etwa 45 Minuten backen.

Den Kuchen auskühlen lassen, anschließend in der Mitte waagrecht durchschneiden und mit etwa zwei Esslöffeln Marillenmarmelade füllen.

Währenddessen die restliche Marillenmarmelade mit etwas Rum aufkochen. Die heiße Marmelade über die Torte gießen und rasch glattstreichen.



Sacherglasur:

Die Sahne aufkochen und vom Herd nehmen. Die Kuvertüre einrühren und zum Schluss die Butter unterrühren. Die Torte großzügig mit der Glasur überziehen und glattstreichen.

Tipp: Beim Befüllen der Springform die Masse an den Rändern etwas höher ziehen, sodass in der Mitte eine kleine Mulde entsteht. Das sorgt für ein gleichmäßigeres Backergebnis und eine gerade Oberfläche.

Wir wünschen viel Spaß beim Backen!

Wir bedanken uns für das Rezept & die Bilder aus der Küche des Wohn- und Pflegeheimes St. Josef.

Die Gemeinde wünscht gutes Gelingen und freut sich jederzeit über tolle Rezepte.

Wörterbuch

Längenfelder Dialekt gesammelt von Siegfried Neurauter

•	ameart	früher
•	a Erige bekemen	eine Ehrung bekommen
•	Blafon	Zimmerdecke
•	bsarglach	sorgsam
•	de Dilla	der Dachboden beim Haus (oder Scheune)
•	dor Glöbm	der Glaube
•	enat	gegenüber, drüben
•	fenign, gfeniget	zanken, gezankt
•	frebm	freuen
•	Gearhobe	Vertreter (Sachwalter, Erwachsenenvertreter)
•	geidn	prahlen
•	geneischtig	verbissen
•	gleim	eng
•	gschnappig	vorlaut
•	hale	glatt, rutschig
•	i miech's asö	ich würde es so machen
•	ietwedore	beide
•	kliedb	spalten (platzen)
•	leaklen	locken
•	lösnet	horcht
•	maschgorn	maskieren
•	noch zwarhes	quer
•	obscheilach	abscheulich
•	ongschwart	beschwert
•	pflatschat	flachgedrückt
•	ringar	leichter
•	schilhn	schielen
•	wahe	sauber, schick

Der Naturpark Ötztal

20 JAHRE NATURPARK ÖTZTAL

Ein Jubiläumsjahr für unser Tal – Natur erleben, entdecken und mitgestalten

2026 ist ein besonderes Jahr für das Ötztal: Der NATURPARK ÖTZTAL feiert sein 20-jähriges Bestehen und lädt die Bevölkerung des Tals ebenso wie Gäste herzlich ein, dieses Jubiläum gemeinsam zu erleben. Mit einem abwechslungsreichen Programm aus Ausstellungen, Bildungsangeboten, Veranstaltungen und Aktionen auf der Fläche wird sichtbar, wie viel Herzblut, Wissen und Engagement seit zwei Jahrzehnten in den Schutz und die Vermittlung unserer einzigartigen Naturlandschaft fließen.



Die Haselmaus – eine der vier Ötztaler Bilcharten
©apodemusOG

Ein erster Höhepunkt erwartet uns im Naturpark Haus in Längenfeld: Am Freitag, 19. Juni, wird die neue Ausstellung „Musca & ihre Freunde“ eröffnet. Auf spielerische und liebevoll gestaltete Weise entdecken vor allem Kinder und Familien die faszinierende Welt der nachtaktiven „Schlafmäuse“ – ein Besuch, der neugierig macht und lange in Erinnerung bleibt.

Von 5. bis 8. Juli rückt das Ötztal zudem international in den Fokus: In Obergurgl findet die Regionale Bergkonferenz (RMC) 2026 statt. Der NATURPARK ÖTZTAL bringt sich aktiv ein – unter anderem bei einer Podiumsdiskussion zum „Wert eines Naturparks“ gemeinsam mit der Universität Innsbruck sowie einem interaktiven Stationenbetrieb zum Thema Natur im alpinen Raum. Interessierte aus dem Tal sind herzlich eingeladen, mitzudenken, mitzudiskutieren und neue Perspektiven kennenzulernen.



Hohe Mut–Obergurgl: Wie lange wird es die Gletscher bei uns noch geben?
©Anton Vorauer

Ein besonderes Ereignis im Jubiläumsjahr 2026 ist das große Fest der Artenvielfalt, das am Samstag, 11. Juli beim Naturpark Haus in Längenfeld gefeiert wird. Fach-Expertinnen und -Experten zu unterschiedlichsten Tier- und Pflanzengruppen werden an diesem Tag sowohl beim Haus als auch im gesamten Tal unterwegs sein, um die Ötztaler Natur eingehend zu erforschen. Gleichzeitig sorgt ein vielseitiges Besucherprogramm dafür, dass die Herzen von Kindern ebenso wie von naturinteressierten Erwachsenen höherschlagen. Mehr wird an dieser Stelle noch nicht verraten – Vorbeikommen lohnt sich auf jeden Fall.



Tag der Artenvielfalt – mit der ForscherIn unterwegs
©Brigitte Oberweger



Steinhuhn – Objekt der Forscherbegierde
©Reinhard Hölzl

Auch für unsere Schulen gibt es 2026 spannende Neuerungen. Zwei neue Schulprogramme widmen sich bedeutenden Natur- und Landschaftsräumen im Tal: dem Piburger See als sensibler Lebensraum sowie dem Tschirgant Bergsturz, der eindrucksvoll zeigt, wie Naturkräfte unsere Landschaft geformt haben. Lernen findet dabei direkt draußen statt – dort, wo Natur im Ötztal täglich erlebbar ist.

Ein weiterer wichtiger Schritt für die Zukunft ist das Engagement des Naturparks für das Österreichische Umweltzeichen für Bildungseinrichtungen. Damit wird die hohe Qualität der Umweltbildungsarbeit im Ötztal sichtbar gemacht und ein klares Zeichen für Nachhaltigkeit und Verantwortung gesetzt – für heutige und kommende Generationen.

Das Jubiläumsjahr 2026 zeigt eindrucksvoll, wie lebendig und vielfältig Naturvermittlung in unserem Tal ist. Ob bei Ausstellungen, Veranstaltungen oder Bildungsangeboten: Dabei sein lohnt sich – für Groß und Klein, für Einheimische und alle, die das Ötztal lieben.

NATURPARK ÖTZTAL
Mag. Thomas SCHMARDA
GF, Schutzgebietsbetreuer

Naturpark Haus in Längenfeld

Multimedia-Ausstellung - Öffnungszeiten
Winter 2025/26: bis 09. April, jeden Mi+Do, 14:00–18:00 Uhr
Sommer 2026: 01. Juni – 17. Oktober, Mo: 15:00–19:00 Uhr, DI–SA: 10:00–17:00 Uhr

Infos zu den Veranstaltungen:
www.naturpark-oetztal.at/besuchen/veranstaltungen

Kontakt und Anmeldung:
NATURPARK ÖTZTAL
Naturpark Haus
Oberlängenfeld 142
A – 6444 Längenfeld

T +43 (0)5253 20201
office@naturpark-oetztal.at
www.naturpark-oetztal.at

Chronik

Tiroler Tageszeitung vom Mittwoch, den 27. Juli 1949

In der Fraktion Huben, Gemeinde Längenfeld begann die Studiengesellschaft der Westtiroler Wasserkraftwerke mit geologischen Untersuchungen für den Bau eines großen Staudammes. Der Damm soll die Ötztaler Ache auffangen. Von dort ist dann ein Druckstollen durch den Berg bis zur Station Ötztal geplant, wo ein Kraftwerk errichtet wird. Südlich von Huben sollen zwei weitere Kraftwerke errichtet werden. Eines würde durch die Wasser eines Druckstollens gespeist, die in einem Stauwerk in Zwieselstein gesammelt werden, das zweite mit den Wassern aus dem Sulzthal, wo in der Nähe der Amberger Hütte ein Staudamm errichtet werden soll. Dessen Wasser würden ebenfalls durch den Berg mittels Druckstollen zu Tal geleitet. Der Energiegewinn dieser Werke würde vor allem zur Versorgung der niederrheinischen, belgischen, holländischen, westdeutschen und auch französischen Industrie verwendet. Der Bau der Werke könnte im Ötztal durch Jahrzehnte die Sorge jeder Arbeitslosigkeit bannen. Der Schulhausbau in Burgstein wird bis Mitte August im Rohbau fertig. Mit dem Ausbau der Lagerräume im neuen Feuerwehrhaus der Gemeinde rechnet man ebenfalls bis Ende August. Auch die Raiffeisenkasse Längenfeld wird dann ihre Kanzleien erhalten. An den Siedlungsbauten in der „Dornau“ wird fleißig gearbeitet. Verschiedene Privatbauten sind begonnen worden, so ein Garagenbau und der Neubau einer Schmiedewerkstätte. Die größte Sorge der Gemeinde bleibt nach wie vor die Wasserversorgung. Die Rohrleitung ist zum Teil verrostet und brüchig, sodass vor allem die Hydranten viel zu wenig Druck besitzen. Die heurige erste Heuernte hat in manchen Scheunen größere Heustöcke gebracht als beide Ernten des Vorjahres. Im vergangenen Winter mussten die Bauern in Längenfeld allein für mehr als 200.000, --S Futtermittel kaufen. Heuer sind sie dieser Sorge enthoben. Auch die Kartoffel- und Getreideäcker, die etwas durch Trockenheit litten, versprechen jetzt eine durchschnittliche Ernte. Der Fremdenverkehr hat im Monat Juli den Verkehr des Vorjahres um das Doppelte übertroffen. Zum größten Teil sind Wiener hier. Allerdings sind die Fahrtkosten für den Inlandverkehr zu hoch, da man um den Fahrpreis von Wien nach Ötz fast zehn Tage in einer Pension leben kann. Der Auslandsverkehr leidet durch die Devisenschwierigkeiten, weshalb in Längenfeld nur einige Engländer und Holländer bis jetzt abgestiegen sind.

Der Artikel zeigt das Ötztal 1949 zwischen den großen Plänen für Wasserkraft und wirtschaftlichen Aufschwung einerseits und alltäglichen Problemen wie schlechter Wasserversorgung andererseits. Gleichzeitig deuten Bau, Landwirtschaft und Tourismus auf eine beginnende Erholung der Region hin.

Praxmarer Gudrun
Ortschronik Längenfeld



Unsere Vereine



Aktiv und voller Schwung in jeder Lebensphase

Mit viel Begeisterung und frischer Energie ist das Frauenturnen im vergangenen Herbst erstmals auch mit einer Seniorengruppe gestartet und das mit großem Erfolg. Die TeilnehmerInnen zeigen seither eindrucksvoll, dass Bewegung keine Frage des Alters ist. Nach wie vor sind alle mit Freud und Engagement dabei und genießen die gemeinsame Zeit.

Das vielfältige Angebot reicht von klassischem Turnen über Yoga bis hin zu Fitnessübungen, die gezielt Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer fördern. Auch das Kinderturnen ist ein wichtiger Bestandteil des Turnvereins und sorgt dafür, dass schon die Jüngsten spielerisch an Bewegung herangeführt werden.

Im Mittelpunkt steht stets die Bewegungsfreude. Gemeinsam aktiv sein, sich wohlfühlen und gleichzeitig etwas für die Gesundheit tun. Die positive Atmosphäre in den Gruppen motiviert und stärkt nicht nur den Körper, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl.

Das Frauenturnen beweist einmal mehr: Egal ob jung oder alt, Bewegung verbindet und hält fit!

Martina Kuprian
Schriftführerin





SV Raika Längenfeld



Der SV Raika Längenfeld blickt auf ein äußerst erfolgreiches und lebendiges Vereinsjahr zurück. Alle acht Zweigvereine haben viel Positives zu berichten und unterstreichen damit den hohen Stellenwert, den der Sport in unserer Gemeinde einnimmt.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 06. Februar wurden insgesamt 25 Mitglieder vor Ort für ihre besonderen Verdienste ausgezeichnet. Verliehen wurden Ehrenzeichen in Gold und Silber sowie die Ernennung zum Ehrenmitglied. Zusätzlich wurden 119 Vereinsnadeln per Post an langjährige und verdiente Mitglieder übermittelt – ein Zeichen großer Wertschätzung und Dankbarkeit.

Auch das Projekt „Im Alter gesund bewegen“ läuft heuer wieder und wir befinden uns bereits mitten in den Übungseinheiten. Mit abwechslungsreichen Einheiten wie Langlaufen, Kegeln und Fitness wird älteren Gemeindebürgerinnen und -bürgern die Möglichkeit geboten, aktiv und mit Freude etwas für ihre Gesundheit zu tun.

Der SV Raika Längenfeld freut sich auf viele weitere sportliche, erfolgreiche und gemeinschaftliche Jahre in unserer Gemeinde – getragen von starkem Zusammenhalt, ehrenamtlichem Engagement und der Begeisterung für Bewegung und Sport.



Der Winter hat ein Ende und die neue Freiluftsaison ist bereits voll im Gange. Ab Mitte Mai wird auch wieder bei der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft um Siege gerungen. Wir freuen uns auf einen sportlichen Sommer und laden euch herzlich zur neuen Tennissaison ein.

Meister in der Winterliga: Unsere Herren-Mannschaft holte sich in der Winterliga ungeschlagen den Meistertitel in der Landesliga und steigt somit sensationell in die Tiroler Liga (höchste Liga Tirols) auf.

Gratis-Kindertraining: Samstag-Vormittag von 9-12 Uhr bietet der Verein wieder ein kostenloses Training für Kinder ab dem 4. Lebensjahr an. Das erste Training und die Einteilung der Gruppen nach Alter und Spielstärke findet am Samstag, den 30. Mai 2026 um 10 Uhr statt.

Schnupper-Mitgliedschaft: Für neue Mitglieder bietet der Verein eine vergünstigte Saisonkarte für Erwachsene an. Für € 75 spielst du die ganze Saison lang, so oft du willst.

Trainingsstunden (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene): Wer sich verbessern möchte und an Trainingsstunden interessiert ist, kann sich gerne an die Tennisschule Moitzi (www.tennismoitzi.at) wenden.

Zusätzlich bieten wir Donnerstag-Abend sowie Samstag-Vormittag günstige Vereinstrainings für Erwachsene an (€ 15 pro Einheit). Anmeldungen unter Tel. 0650/3850824.

Platzreservierungen sind über die Homepage www.sv-raika-laengenfeld-tennis.at möglich.

Saisonkarten 2026	
Erwachsener	€ 125,00
2. Erwachsene, Studenten u. glw	€ 75,00
Schnupperkarte (neue Mitglieder)	€ 75,00
Schüler/Jugendliche Jg. 2008-2013	€ 45,00
Kinder Jg. 2014-2020	€ 30,00
Kinder Jg. 2021 und jünger	€ gratis
Platzmiete für Nichtmitglieder	
Platzhälftekarte	€ 7,00 pro Stunde
10er-Block (Platzhälfte)	€ 60,00

Helfer/Platzwart in den Sommerferien gesucht! Wir suchen in den Sommerferien gegen Bezahlung einen Helfer bzw. Platzwart (gerne auch Schüler/Studenten). Zu den Aufgaben zählen u.a. das Sauberhalten der Anlage sowie das Kassieren der Platzmiete. Wenn du Interesse hast (gerne auch nur für ein paar Wochen bzw. einen Monat), dann melde dich bei unserem Obmann Andi (0676/9592761).

Wenn du schon lange überlegst, Tennis auszuprobieren oder wieder zu spielen, dann nimm einfach mit uns Kontakt auf.

Weitere Infos findet ihr auf unserer Homepage: www.sv-raika-laengenfeld-tennis.at

Wir freuen uns, euch am Tennisplatz begrüßen zu dürfen und wünschen einen schönen Sommer.

SV Raika Längenfeld / Tennis



Der Seniorenbund der Ortsgruppe Längenfeld blickt auf ein ereignisreiches und geselliges Vereinsjahr 2025 zurück.

Ein besonderer Höhepunkt war die Jahreshauptversammlung, die am 30. November 2025 im AQUA DOME Tirol Therme Längenfeld stattfand. Zahlreiche Mitglieder nahmen daran teil und verbrachten gemütliche Stunden bei Speis und Trank. Bezirksobfrau Brigitte Flür richtete einige Worte an die Anwesenden. Im Rahmen der Neuwahlen wurde den bisherigen Ausschussmitgliedern für ihre langjährige und engagierte Arbeit herzlich gedankt. Aus dem Ausschuss ausgeschieden sind Schriftführer David Schöpf, Obfrau-Stellvertreterin Roswitha Grüner sowie die Austrägerinnen Olga Gritsch und Milli Fiegl. Neu in den Ausschuss gewählt wurden Herbert Auer als Obmann-Stellvertreter und Gudrun Praxmarer als Schriftführerin.

Die Herbstreise führte uns in den Bayerischen Wald, wo wir im Hotel Mariandl in Elisabethzell eine angenehme und gastfreundliche Unterkunft fanden. Auf dem Programm standen abwechslungsreiche Ausflüge: der Besuch des eindrucksvollen Klosters Aldersbach, eine interessante Führung mit Verkostung in der Schnapsbrennerei Drexler sowie Einblicke in die traditionsreiche Glaskunst der Region mit ihren märchenhaften Ausstellungen. Ein besonderes Highlight war der Waldwipfelweg mit Aussichtsturm und dem außergewöhnlichen „Haus am Kopf“. Mit abschließendem Besuch der Stadt Straubing bot die Reise eine gelungene Mischung aus Natur, Kultur und Geselligkeit in herbstlicher Atmosphäre.

Reiseglück verschenken

Ein Gutschein für die Reisen des Seniorenbundes Längenfeld – Freude, Abenteuer und schöne Erinnerungen in einem Geschenk. Erhältlich jederzeit bei Obmann Ewald Pult 0650 8886510

Schriftführerin

Gudrun Praxmarer



Krippenverein Längenfeld

Für den Krippenverein Längenfeld war das Jahr 2025 ein besonderes Vereinsjahr. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens konnte unter anderem der erweiterte Krippenraum vorgestellt werden. Dieser wird künftig ausschließlich für den Bau und die Vereinsarbeit genutzt und bietet nun verbesserte Rahmenbedingungen für Kurse, Workshops und gemeinsame Bauabende.

Die Umsetzung dieses Projekts erfolgte mit Unterstützung der Gemeinde Längenfeld. Der Verein bedankt sich herzlich für die gute Zusammenarbeit und die Realisierung der Erweiterung.

Auch die Jubiläumsausstellung stieß auf großes Interesse in der Bevölkerung und war sehr gut besucht. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, die ausgestellten Arbeiten zu besichtigen und sich über den Krippenbau zu informieren. Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren für ihre finanzielle und materielle Unterstützung sowie allen Helferinnen und Helfern, die bei der Organisation und Durchführung der Ausstellung mitgewirkt haben.



Als Zeichen der Anerkennung fand im Jänner in Burgstein ein Helferessen statt. In angenehmer Atmosphäre wurde auf die gelungene Veranstaltung zurückgeblickt und den Beteiligten für ihren Einsatz gedankt.

Im Februar wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung die Neuwahlen durchgeführt. Markus Nösig wurde zum neuen Obmann gewählt. Albin bleibt weiterhin als Obmann-Stellvertreter im Amt. Neu im Ausschuss sind Bernd Kuen, Rosi Kuen und Pepi Neurauder. Zudem wurde Christoph Klocker als Gerätewart für den Krippenraum bestellt. Mit diesem erweiterten Team sieht sich der Verein organisatorisch gut aufgestellt.

Der Krippenverein Längenfeld bedankt sich bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Besucherinnen und Besuchern für das Interesse und die Verbundenheit mit dem Verein.

Bianca Schöpf
Schriftführerin





Die Erwachsenenenschule Längenfeld ist seit vielen Jahren ein wichtiger Treffpunkt für Bildung, Begegnung und gemeinsames Erleben in unserer Gemeinde. Hier hast du die Möglichkeit, Neues zu lernen, Talente zu entdecken und Teil einer lebendigen Gemeinschaft zu sein.

Ein ganz besonderer Dank gilt all unseren engagierten Kursleiterinnen und Kursleitern. Mit viel Herzblut, Fachwissen und Geduld gestalten sie ein abwechslungsreiches Programm und machen jeden Kurs zu etwas Besonderem. Ohne ihren großartigen Einsatz wäre dieses vielfältige Angebot nicht möglich.

Im Frühjahr haben wir wieder mit verschiedenen Kursen gestartet:

Kinesiotape für Jedermann – Schwangerschaftsyoga - Yogakurs für Erwachsene und Kinder - Fahrrad Erste-Hilfe-Kurs - Die gesunde Jause für Kinder – Zumba - Schwimmkurs für Kinder - Mein Garten naturnah gestalten - Alte Schriften lesen - Erste-Hilfe-Kurs für Säuglings- und Kindernotfälle - Persönlichen Schmuck selbst entwerfen - Frühlingkräuter erkennen - Die besonderen Heilkräfte der Frühjahrskräuter.

Hier warten noch spannende Kurse auf dich:

- Alte Schriften lesen für Fortgeschrittene am 19.05.2026
- Kinderyoga ab 26.05.2026
- Museumsfamiliennachmittag im Heimatmuseum für Kinder am 26.06.2026
- „Genandr“ in der „Ewesa“: Was macht den Öztaler Dialekt so besonders? Am 29.07.2026
- Sommerprojektnachmittage im Heimatmuseum für Kinder am 20.08. und 21.08.2026

„Mut zur Kreativität“ 2026

Längenfeld: 27.07. bis 31.07.2026

Sölden: 17.08. bis 21.08.2026

Auch in diesem Jahr findet die Kreativwoche wieder in Längenfeld und Sölden statt. Die Kurse werden im Mai 2026 auf unserer Homepage veröffentlicht. Die Anmeldung wird ab 15.06.2026 über die Homepage möglich sein.

Die Erwachsenenenschule Längenfeld ist immer offen für neue Ideen. Wir versuchen, unterschiedliche Veranstaltungen für Groß und Klein anzubieten – und das so günstig wie möglich, damit jede und jeder teilnehmen kann.

Alle aktuellen Kurse findest du jederzeit auf unserer Homepage <https://erwachsenenschulen.at/laengenfeld/>. Wenn du immer auf dem neuesten Stand bleiben möchtest, nehmen wir dich gerne in unseren Verteiler auf. Schreib uns dafür einfach eine kurze Nachricht an es-laengenfeld@tsn.at.

Wir freuen uns, wenn du dabei bist, Neues ausprobierst und gemeinsam mit uns ein abwechslungsreiches Kursjahr erlebst!

„Alles freuet sich und hoffet, wenn der Frühling sich erneut“

Erwachsenenschule Längenfeld
Grüner Nadine mit Haid Melanie
05253 5205
es-laengenfeld@tsn.at



Elternverein Längenfeld

Viele kleine Momente, die Großes bewirken

Wir vom Elternverein Längenfeld haben große Freude daran, unseren Kindern immer wieder ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Auch im laufenden Schuljahr konnten wir schon viele schöne Momente für unsere Kinder gestalten, wie z.B.:

- die monatlichen Jausen in der Schule
- Martinsumzug
- Frühstück nach der Rorate
- kleine Geschenke zum Nikolaus und Ostern
- usw.

Im Herbst durfte sich der Kindergarten über ein ganz besonderes Highlight freuen – 3 Meerschweinchen sind eingezogen. Damit sich diese rundum wohlfühlen, hat der Elternverein die Kosten für das Gehege sowie das notwendige Material übernommen. So konnte ein liebevoller Platz für die Tiere geschaffen werden, der den Kindern nicht nur Freude bereitet, sondern ihnen auch einen achtsamen Umgang mit Tieren näher bringt.



All das ist nur mit eurer Hilfe möglich. Von Herzen ein großes Dankeschön an alle, die uns immer unterstützen und tatkräftig mithelfen – ohne euch wäre das alles nicht machbar. Gemeinsam schaffen wir so viele wertvolle und schöne Momente für unsere Kinder.

Wir freuen uns schon auf das restliche Schuljahr – es steht noch einiges an, und wir sind dankbar für jede helfende Hand, die uns auf diesem Weg begleitet.

Für den Elternverein Längenfeld
Sabrina, Shirley, Verena, Stefanie,
Nicole und Tamara

Die 3. Jahreshauptversammlung des Vereins Die Ötztalerin – Netzwerkplattform fand im Februar 2026 statt und bot einen eindrucksvollen Rückblick auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Vereinsjahr. Rund 50 Frauen nahmen daran teil – insgesamt zählt der Verein mittlerweile knapp 90 Mitglieder und hat sich längst über die Region hinaus als lebendige und starke Community etabliert.

Doch was ist „Die Ötztalerin“ eigentlich? Auch wenn der Verein im Ötztal – und damit in Gemeinden wie Längenfeld – verwurzelt ist, geht es längst um mehr als den Wohnort. Der Name steht für eine Haltung: für ehrlichen Support, Zusammenhalt, Energie und gegenseitiges Empowerment. Willkommen sind Frauen und Männer gleichermaßen – unabhängig von Beruf, Lebenssituation oder Herkunft.

Obfrau Rebecca Kammerlander blickte gemeinsam mit ihrem Vorstandsteam auf ein intensives Jahr zurück. Zahlreiche Veranstaltungen zeigten die Vielfalt des Netzwerks: von geselligen Formaten wie „Grill & Chill“ über Brunches und Betriebsbesichtigungen bis hin zu inspirierenden Coachings. Besonders in Erinnerung blieb das Coaching „ICH.“ mit Moderatorin Alice Tumler im November. Ein weiteres Highlight war die Veranstaltung „Gemeinsam zu (noch) mehr Power“ im Frühjahr 2025, die rund 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begeisterte.



Auch organisatorisch ist der Verein gut aufgestellt: Rebecca Kammerlander bleibt Obfrau, unterstützt von Claudia Trinker als Stellvertreterin und Kassierin. Mandy Engelhardt ist weiterhin Schriftführerin, Karoline Falkner fungiert als Kassier-Stellvertreterin.

Mit Blick nach vorne steht bereits die nächste große Veranstaltung fest: Am 20. September findet im Aqua Dome erneut „Die Messe im Tal – Vol. 2“ statt.

Die Jahreshauptversammlung hat einmal mehr gezeigt: Die Ötztalerin ist weit mehr als ein Verein – es ist ein Netzwerk, das verbindet, stärkt und sichtbar macht.

Besonders wichtig ist dem Team auch, die Längenfelder Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer an diesem Weg teilhaben zu lassen. Wer Interesse an dem Verein „Die Ötztalerin“ hat, sich vernetzen oder sogar Mitglied werden möchte – neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen!

Obfrau Rebecca Kammerlander freut sich über einen Anruf und das Kennenlernen neuer Interessierter.
Tel. +43 676 4771966 / rebecca@die-oetztalerin.at



Mit neuem Schwung ins nächste Kapitel

Der Chor Da Capo blickt auf einige ereignisreiche Monate zurück. Ein besonderes Gemeinschaftserlebnis war der diesjährige Chorausflug nach Vorarlberg. Ziel der Reise war Bregenz, von wo aus, mit dem Schiff ein Abstecher nach Lindau eingeplant war. Nach einem gemütlichen Nachmittag in Lindau, ließ die Gruppe den Tag bei einem gemeinsamen Essen im „Seehäusl“ in Bregenz ausklingen, bevor der musikalische Höhepunkt mit dem Besuch eines Konzerts von Herbert Pixner folgte. Der Tag endete mit einer Übernachtung in Dornbirn, bevor es am nächsten Morgen wieder Richtung Heimat ging. Neben vielen schönen Eindrücken standen vor allem Gemeinschaft, Gesang und gute Gespräche im Mittelpunkt dieses gelungenen Wochenendes.



Ein besonders emotionaler Moment für den Chor war das Abschiedskonzert „Welch ein Tag“ im vergangenen November. In einem abwechslungsreichen Programm blickten die Sängerinnen und Sänger zusammen mit dem Publikum auf viele Jahre des gemeinsamen Singens, Musizierens und Wachsens zurück. Die ausgewählten Stücke spiegelten wider, was den Chor Da Capo ausmacht: Freude an der Musik, Zusammenhalt, Emotion und Begeisterung. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher begleiteten den Chor an diesem Abend und sorgten für eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre. Das Abschiedskonzert stand zugleich im Zeichen des Dankes. Maria Schöpf, die den Chor Da Capo über viele Jahre mit großem Engagement, musikalischem Feingefühl und Herzblut geleitet hat, legte an diesem Tag offiziell den Taktstock nieder. Ihr Wirken hat den Chor nachhaltig geprägt – musikalisch wie menschlich.

Am 9. Jänner fand die Jahreshauptversammlung des Vereins statt. Dabei kam es zu mehreren Veränderungen. Nach einer erfolgreichen Suche wurde die musikalische Leitung des Chores an Konrad Rhee übergeben. Auch an der Spitze des Vereins gab es einen Wechsel: Daniel Kuprian, der das Amt des Obmanns über sechs Jahre mit großem Einsatz ausübte, übergab diese Funktion an Sonja Ennemoser. Darüber hinaus kam es auch im Ausschuss zu mehreren Änderungen.

Die Probenarbeit mit dem neuen Chorleiter Konrad Rhee hat bereits begonnen. Mit seiner schwingvollen Art und vielen neuen Ideen wird derzeit mit großer Motivation für kommende Auftritte geprobt. Der Chor Da Capo freut sich damit wieder über musikalische Anfragen zur Gestaltung von Hochzeiten, Messen, Beerdigungen, etc.

Du singst gerne und möchtest Teil unserer Gemeinschaft werden? Neue, motivierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen! Interessierte sind nach vorheriger Kontaktaufnahme gerne eingeladen, unverbindlich an einer Probe teilzunehmen, um den Chor sowie die Probenarbeit kennenzulernen.

Mit musikalischen Grüßen, Chor Da Capo





MK Längenfeld mit abwechslungsreichem Musikjahr

Mit dem traditionellen Frühjahrskonzert eröffnete die Musikkapelle Längenfeld die heurige Saison. Nach einer intensiven Vorbereitungsphase präsentierte Kapellmeister Alexander Grüner mit seinen MusikantInnen ein Programm, das von klassischer Marschmusik bis hin zu modernen Kompositionen reichte.

Die Probenarbeit für den Konzertabend im voll besetzten Gemeindesaal war intensiv. Neben den wöchentlichen Voll- und Teilproben gab es einen Probennachmittag sowie eine zusätzliche Einheit mit Gastreferent Bernhard Schlögl, um an den Feinheiten der einzelnen Stücke zu arbeiten. Das Ergebnis war ein breiter Querschnitt durch die Blasmusik: Von anspruchsvollen Werken wie „Nostradamus“ bis hin zu bekannten Melodien aus dem Disney-Hit „Frozen“. Ein besonderer Programmpunkt war das Solostück „Latin Tuba“, vorgetragen von Matthias Schöpf. Visuell begleitet wurde das Konzert durch eine Multimedia-Show von Dietmar und Julia Fleischmann, während Gotthard Schöpf als Sprecher Wissenswertes zu den Stücken vermittelte.



Ehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft

Im Rahmen des Konzerts wurde Simon Hausegger für seine 25-jährige Treue zum Verein gewürdigt.

Obmann Alexander Plattner bedankte sich in seiner Ansprache bei ihm für seinen langjährigen Einsatz, sei es bei den Proben, Ausrückungen oder in Kleingruppen wie den Weisenbläsern. Der Geehrte ist bekannt für sein Engagement und seinen Humor, der im Vereinsleben einen wichtigen Platz einnimmt. Die Ehrung führten Alfred Lercher (Obmann Musikbezirk Silz) Angela Friedle und Bürgermeister Richard Grüner durch.



Vorbereitungen für die Sommersaison

Vor dem Start der wöchentlichen Sommerkonzerte wird mit Stabführer Manuel Praxmarer bereits für die beliebte Marschshow geprobt, die bei den wöchentlichen Konzerten aufgeführt wird.

- ☛ Sommerkonzerte: Los geht es am Donnerstag, den 25. Juni 2026, mit dem Aufmarsch vom Fischbach und dem anschließenden Konzert im Musikpavillon.
- ☛ Bezirksmusikfest: Ein wichtiger Termin im Kalender ist die Marschmusikbewertung am 26. Juli 2026 in Sautens, auf die wir uns derzeit vorbereiten.

Dank an die Bevölkerung

Die Musikkapelle Längenfeld möchte sich herzlich bei der Bevölkerung für die Aufnahme beim Neujahrblasen und die damit verbundenen Spenden bedanken. Diese Unterstützung kommt direkt der Vereinsarbeit zugute.

Einladung zum Mitwirken

Der Klangkörper freut sich immer über Zuwachs. Ob Nachwuchs oder Erwachsene, die (wieder) ein Instrument lernen möchten. Die Jugendreferenten Timo Raffl und Laura Nösing informieren gerne über die Möglichkeiten im Verein und die Jugendarbeit.

Aktuelle Informationen unter:
www.mk-laengenfeld.at



Die Musikkapelle Huben blickt auf ein aktives und erfolgreiches Vereinsjahr 2025 zurück. Nach einem intensiven Jubiläumssommer standen im Herbst kirchliche Ausrückungen sowie kameradschaftliche Veranstaltungen am Programm. Den würdigen Abschluss bildete am 16. November 2025 die Cäcilienmesse in der Pfarrkirche Huben.

DANKE MIKE

Mit Wehmut wurde bei der Jahreshauptversammlung unser Ehrenmitglied Mike Kuen verabschiedet, der nach beeindruckenden 52 Jahren im Dienst der Musikkapelle Huben aus den aktiven Reihen ausschied. Über mehr als fünf Jahrzehnte hinweg prägte er das Vereinsleben mit Verlässlichkeit, Treue und großer Leidenschaft für die Blasmusik. Für seinen langjährigen und außergewöhnlichen Einsatz gebührt ihm höchste Anerkennung und aufrichtiger Dank.

START INS NEUE JAHR

Der Start in das neue Musikjahr erfolgte am 7. Dezember 2025 mit dem traditionellen Adventkonzert im Rahmen der Adventfenster. Auch dieses Jahr sorgte das stimmungsvolle Konzert für vorweihnachtliche Atmosphäre und wurde von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Für die gute Sache wurde ein Benefizkonzert für Markus Haid im Gemeindesaal veranstaltet. Dieses Konzert diente zugleich als Generalprobe für den Wettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“, der am 7. Februar 2026 stattfand. Die Musikkapelle Huben war dabei mit gleich vier vereinseigenen Ensembles vertreten. Den Formationen Sax'nBrass, Golden Five, Low Brass sowie dem Huebar Tenorhorn Trio darf zu den beachtlichen Leistungen herzlich gratuliert werden.



Für unser Frühjahrskonzert hat unser Kapellmeister auch dieses Jahr wieder ein interessantes Programm mit uns einstudiert, welches nach einer intensiven Probenarbeit vor einem gut gefüllten Gemeindesaal präsentiert wurde. Im Rahmen dieses Konzertes wurden auch wieder Ehrungen an langjährige Mitglieder verliehen, wobei hier besonders die Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft an unseren Ehrenobmann Werner Klotz und sogar 50 Jahre für unser Ehrenmitglied Ewald Praxmarer zu erwähnen ist. Wir danken euch für euren Einsatz für die Huebar Musik und möchten auf diesem Wege nochmals gratulieren.



VORSCHAU 2026

Auch im weiterem Jahr 2026 stehen bereits zahlreiche musikalische Höhepunkte bevor. Am 6. Juni 2026 findet beim Pavillon das Konzert der Kastelrutther Spatzen statt, das zweifellos ein besonderer Publikumsmagnet sein wird.

Darüber hinaus darf sich die Bevölkerung auf weitere hochkarätige Gastkonzerte in Huben freuen: Am 12. Juni ist die Stadtmusikkapelle Landeck, am 5. Juli die international renommierte Brassband Eikanger-Bjørsvik und am 11. Juli die Musikkapelle St. Lorenzen mit Konzerten in Huben zu Gast.

Auch das im letzten Jahr sehr gut besuchte Watterturnier wird wieder veranstaltet – hierfür dürfen sich alle fanatischen Watter den 30. Mai im Terminkalender notieren.

Ein besonderes Augenmerk richtet die Musikkapelle Huben zudem im Rahmen des Bezirksmusikfestes auf die Marschmusikbewertung am 26. Juli 2026 in Sautens, bei der in der anspruchsvollen Stufe E angetreten wird. Die Vorbereitungen hierfür laufen bereits intensiv.

Mit diesem abwechslungsreichen Programm und zahlreichen musikalischen Höhepunkten freuen wir uns, euch das eine oder andere Mal bei einem unserer Konzerte begrüßen zu dürfen.

Musikkapelle Huben



JB/LJ Huben

„Nuies und Oltes ve die Hüebar Jungbauern“

Auch im vergangenen Jahr haben die Hüebar Jungbauern wieder einiges erlebt. Neben dem alljährlichen Al-mabtriebsfest und dem Erntedankfest sind wir im Herbst wieder nach Südtirol zum Törggelen gefahren. Wir haben dort eine Weinverkostung inklusive Besichtigung der Kellerei Passir gemacht und im Anschluss einen gemütlichen Törggeleabend genossen.

In der Adventzeit konnten wir wieder einen Adventmarkt gestalten. Im Anschluss an das Adventkonzert der Musikkapelle Huben luden wir zu selbstgemachten Köstlichkeiten ein. Besonders gut angekommen sind unsere selbstgebackenen Kekse und die gebrannten Mandeln, die mit viel Liebe zubereitet wurden. Auch der Nikolaus war mit seinen Helfern heuer wieder zu Besuch bei uns in Huben. Es ist immer wieder schön, so viele leuchtende Kinderaugen zu sehen.

Am 16. Mai heißt es wieder:

„Auf die Nagelstöcke, fertig, los!“ – unser Nagelturnier geht in die 3. Runde. Teilnehmer und Zuschauer dürfen sich auf einen geselligen und unterhaltsamen Abend freuen. Neben spannenden Duellen, einem Schätzspiel und großartigen Preisen steht aber vor allem der Spaß im Vordergrund. Natürlich wird auch wieder um den begehrten Wanderpokal gekämpft. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und einen rundum lustigen Abend!



Insgesamt blicken wir auf eine schöne und ereignisreiche Zeit zurück. Im kommenden Sommer stehen bei uns Neuwahlen an. Wir freuen uns besonders über neue Mitglieder, die sich engagieren und das Vereinsleben aktiv mitgestalten möchten. Gemeinsam blicken wir gespannt auf die bevorstehenden Wahlen und eine erfolgreiche Zukunft.

Die Jungbauernschaft/Landjugend möchte sich herzlich bei allen bedanken, die uns tatkräftig unterstützen und stets zur Seite stehen. Ein großes Dankeschön gilt auch allen Helfern für die gute Zusammenarbeit. Gemeinsam schaffen wir vieles und blicken motiviert auf viele weitere erfolgreiche Projekte!

Eure JB/LJ Huben



JB/LJ Längenfeld
NEUES VON DER JUNGBAUERNSCHAFT/LANDJUGEND
LÄNGENFELD

Kinder Faschingsparty und Faschingsball 2026

Am 7. Februar 2026 starteten wir mit unserer Kinder-Faschingsparty im Gemeindesaal schwungvoll ins neue Vereinsjahr. Viele kleine und große Besucher folgten unserer Einladung und sorgten für eine großartige Stimmung. Bei der Kinderdisco wurde gemeinsam getanzt und gelacht, während die Zaubershow für stauende Gesichter und viele leuchtende Kinderaugen sorgte. Es war ein rundum gelungener Nachmittag voller Spaß und Begeisterung.

Am Abend ging es mit unserem Faschingsball weiter. Unsere verkleideten Gäste verwandelten den Saal in eine bunte Feiernacht. Besonders beeindruckend waren die kreativen und unterhaltsamen Einlagen der Besucher, die den Ball zu einem echten Highlight machten. Ein Abend voller Stimmung, guter Laune und unvergesslicher Momente!



Save the Date – Summerfestle am 4. Juli 2026

Auch heuer heißt es wieder: Bühne frei für unser Summerfestle in der Kegeltenne! Am 4. Juli 2026 laden wir euch herzlich ein, gemeinsam mit uns zu feiern. Für beste Unterhaltung sorgen die Längenfelder Musikanten sowie die Musikgruppe Sonnwend. Freut euch auf einen stimmungsvollen Abend mit guter Musik, geselligem Beisammensein und bester Verpflegung. Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Besucher und ein tolles Fest!

Wir suchen dich!

Die Jungbauernschaft/Landjugend Längenfeld steht für Zusammenhalt, Tradition und gelebte Dorfgemeinschaft. Ob bei Veranstaltungen, kirchlichen Anlässen oder gemeinsamen Aktivitäten – bei uns ist immer etwas geboten. Neben dem Engagement für unser Dorf entstehen dabei viele besondere Momente und echte Freundschaften.

Du bist mindestens 14 Jahre alt, fühlst dich mit deiner Heimat verbunden und möchtest aktiv mitgestalten? Dann komm zu uns und werde Teil unserer Gemeinschaft!

Melde dich gerne bei einem unserer Mitglieder oder über unsere Social-Media-Kanäle. Wir freuen uns auf dich!

Eure JB/LJ Längenfeld

Schützenkompanie Längenfeld

Neues Jahr – Wintercup

Die Schützenkompanie Längenfeld startete wie jedes Jahr das Vereinsleben mit dem Wintercup Schießen.

Hier wurde an 4 Donnerstagen im Februar im Gilde – Schießstand das Können unter Beweis gestellt. Das Finale Schießen wurde dann mit Speis und Trank im Schützenheim abgeschlossen. Das kameradschaftliche Zusammensein, der Austausch und der „Hoan-garcht“ standen natürlich während des Wintercups im Vordergrund. Ein großes Dankeschön gilt hier wie immer der Schützengilde Längenfeld.

Ehrungen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnten folgende verdiente Ehrungen überreicht werden:
Andreas Hofer Medaille - 50 Jahre: Oskar Schöpf
Pater Haspinger Medaille -15 Jahre: Elisa Schöpf
Silberne Verdienstmedaille: Kuen Elmar
Bronzene Verdienstmedaille: Mrak Karl und Otto Franz Schmid



Zeltfest - 07. August bis 09. August 2026

Unser besonderes Augenmerk richtet sich heuer auf das Längenfelder Zeltfest. Unter dem Motto „175 Jahre Erzherzog-Johann-Fahne“ steht dabei ein ganz besonderes Jubiläum im Mittelpunkt.

Hier ein kurzer Auszug aus dem Protokoll unserer geschichtsträchtigen Fahne aus 1851:

„Bei der Übernahme von Schloss Schenna bei Meran gab Erzherzog Johann ein Freischießen, mit unserer Fahne als „größtem Best“ für den 1. Preis auf der Hauptscheibe. Nach einem wechselvollem Schicksal gelang die Fahne schließlich über den Timmel nach Längenfeld. Diese Fahne wird schließlich die Hauptfahne der Kompanie“

Das Festwochenende wird mit einem Aufmarsch durch das Dorf eröffnet. Anschließend wird das Jubiläum „35 Jahre Öztaler Alpentornados“ gebührend gefeiert. Auch am Samstag beleben die Blasmusik Simerinka sowie Schützenkompanien aus nah und fern mit ihrem Aufmarsch zum Festzelt die Gemeinde. Danach sorgen „Läts Fetz“ aus Längenfeld für beste Partystimmung. Der Sonntag steht ganz im Zeichen unserer Erzherzog-Johann-Fahne. Mit der Heiligen Messe und der Fahnenweihe im Kegeltennen beginnt der Festtag, gefolgt von einem Festumzug durch Längenfeld. Das anschließende Früh-schoppen der Öztaler Alpentornados runden den festlichen Vormittag ab.

Da es in der heutigen Zeit nicht mehr einfach ist, ein so großes Fest zu planen und zu organisieren, freut sich die Schützenkompanie über jeden Besucher und über die Unterstützung durch Gönner und Förderer.

Schützen Heil

Jungschützen

Auch unsere Jungschützen waren wieder fleißig. Durch die sehr gute Zusammenarbeit mit der Gilde und den vielen Trainings konnten sehr gute Platzierungen beim Bat. Jungschützenschießen erzielt werden.

Platz 1: Danilo Hausegger und Carla Schmid

Platz 2: Jonas Holzknicht und Hanna Holzknicht

Platz 3: Marie Theres Bacher und Tamara Seebacher

Wir gratulieren herzlich und sind stolz auf euch. Großer Dank gebührt auch dem Jungschützenbetreuer Mrak Charlie und der Schützengilde Längenfeld.



Schützen Heil!

Rotes Kreuz Längenfeld

Neuer Ausschuss stellt sich vor

Bei der heurigen Jahreshauptversammlung im Jänner des Roten Kreuzes Längenfeld wurde ein neuer Ausschuss gewählt. Die Funktionärinnen und Funktionäre übernehmen engagiert ihre neuen Aufgaben und freuen sich darauf, die Arbeit in der Ortsstelle gemeinsam fortzuführen und weiterzuentwickeln.



Der neue Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Ortsstellenleiter: Simon Holzknicht
Ortsstellenleiter-Stellvertreter: Manuel Neurauder
Kassierin: Carina Schöpf
Kameradschaftsführerin: Sophia Plattner
Schriftführerin: Katharina Leiter

Ein herzlicher Dank gilt dem bisherigen Ausschuss für die geleistete Arbeit und den verlässlichen Einsatz in den vergangenen Jahren. Insbesondere danken wir Romed Hausegger, der insgesamt 12 Jahre im Ausschuss als Ortsstellenleiter-Stellvertreter und Ortsstellenleiter tätig war.

Werde Teil unseres Teams - wir haben die passende Jacke für dich!

*Du möchtest dich sozial engagieren oder etwas Neues ausprobieren?
Wir freuen uns auf dich!*

Simon Holzknicht, Ortsstellenleiter
+43 650 9941136
simon.holzknicht@roteskreuz-imst.at

**Wir haben die passende
Jacke für Dich!**



Die Feuerwehr Längenfeld

Am 9. Jänner fand auch heuer wieder die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Längenfeld statt. Nach beeindruckenden 19 Jahren im Amt entschied sich unser Kassier Stefan Nöbzig aus persönlichen Gründen zum Rücktritt. An dieser Stelle möchten wir ihm nochmals ein großes DANKE aussprechen – für 19 Jahre Engagement, Verantwortung und Verlässlichkeit. Ob Überweisungen, Investitionen oder die gewissenhafte Verwaltung der Finanzen – Stefan hat die Feuerwehr Längenfeld maßgeblich mitgeprägt. Besonders auch für seinen Einsatz bei zahlreichen Zeltfesten, bei denen er den Kassacontainer federführend betreute, gebührt ihm großer Dank.

Mit Benjamin Steinmüller konnte bei der anschließenden Wahl einstimmig ein Nachfolger gefunden werden. Auch ihm gratulieren wir herzlich zur Wahl und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit im Ausschuss.

Rollcontainer Vegetationsbrand

Immer wieder kommt es zu Bränden im Wald oder in Waldnähe. Aus feuerwehrtechnischer Sicht un-

terscheiden sich diese Einsätze deutlich von Bränden in Gebäuden. Aufgrund der Abgelegenheit und oft eingeschränkter Wasserversorgung sind spezielle Ausrüstungsgegenstände erforderlich, die rasch verfügbar sein müssen – denn auch bei Vegetationsbränden ist der Faktor Zeit entscheidend.

Um die Einsatzbereitschaft weiter zu verbessern und Anfahrtswege zu verkürzen, wurden im Bezirk Imst neben den bereits bestehenden Containern in Imst und Silz auch die Feuerwehren Plangeroß im Pitztal sowie Längenfeld mit speziellen Rollcontainern für Vegetationsbrände ausgestattet. Diese sind unter anderem mit Löschrucksäcken, speziellen Pumpen, Handwerkzeugen sowie Rucksäcken und Lastenkränen bestückt.

Die Anschaffung erfolgte durch den Landesfeuerwehrverband Tirol, wobei 80 % der Kosten durch den Waldfonds Tirol und die restlichen 20 % durch das Land Tirol getragen wurden. Wir freuen uns, dadurch Vegetationsbrände künftig noch effektiver und schneller bekämpfen zu können.



Dein Pfand – unsere Spende

SPAR Österreich hat heuer eine Spendenaktion für die Feuerwehren Österreichs ins Leben gerufen. Bei den Pfandautomaten in den SPAR-Filialen kann direkt am Display die Option „Spenden“ ausgewählt werden. Der gespendete Betrag kommt jeweils jener Feuerwehr zugute, in deren Einsatzgebiet sich die Filiale befindet.

So unterstützt der beim SPAR-Markt Kratzer in Längenfeld gespendete Pfand direkt die Feuerwehr Längenfeld. Wir bedanken uns schon jetzt herzlich für jede – auch noch so kleine – Spende!

Abschließend ein großes DANKE an alle Mitglieder der Feuerwehr Längenfeld für das hervorragende Miteinander und die unzähligen freiwillig geleisteten Stunden. Ebenso gilt unser Dank den Familien, Arbeitgebern sowie der Gemeindeführung für ihre Unterstützung – denn nur durch ein gutes und gemeinsames Zusammenwirken sind viele Dinge überhaupt möglich.

PS: Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher beim Blaulichttag der Einsatzorganisationen am 25. Juli im Einsatzzentrum!

Die Feuerwehr Huben

Die Damengruppe der FF Huben auf dem Weg zur Weltmeisterschaft

Die Damengruppe der FF Huben konnte im Oktober bei der Qualifikation in Linz einen großartigen Erfolg erzielen: Sie sicherte sich einen der begehrten Startplätze für die Feuerwehr-WM. Insgesamt dürfen nur drei Damengruppen aus ganz Österreich an diesem Bewerb teilnehmen – umso bedeutender ist diese Leistung.

Die Qualifikation wurde durch schwierige Wetterbedingungen zusätzlich erschwert, doch am Ende zahlten sich der Einsatz und der starke Teamgeist der Mädels aus.

Seitdem heißt es trainieren, trainieren und nochmals trainieren. Denn bei der Weltmeisterschaft wartet im Staffellauf eine besondere Herausforderung. Neben der Strecke müssen auch drei Hindernisse bewältigt werden – zwei Balken, die es zu überlaufen gilt, sowie ein rund acht Meter langes Rohr, das es möglichst schnell zu durchqueren gilt.



Unser Bürgermeister Richard Grüner ließ es sich nicht nehmen, die Damengruppe bei einem Training persönlich zu besuchen. Ein herzliches Dankeschön für das Interesse und die Unterstützung!

Einen ersten Vorgeschmack auf die bevorstehenden Herausforderungen gab es bereits am 18. April beim offiziellen WM-Training in Eisenstadt.

Im Juli wird es dann ernst: Am 25. Juli 2026 heißt es schließlich „Vollgas“ bei der Weltmeisterschaft in Eisenstadt.

Die Vorfreude innerhalb der Gruppe ist bereits riesig. Besonders erfreulich ist, dass zahlreiche Fans die Damengruppe begleiten und vor Ort unterstützen werden. „Danke“ an alle Fans, welche die „Huebar Mädels“ zu diesem historischen Moment begleiten!

Am Sonntag nach der Weltmeisterschaft werden die Mädels am 26.07.2026 um 19.00 Uhr in Huben empfangen. Der Empfang erfolgt gemeinsam mit der Musikkapelle Huben und der Feuerwehr. Jeder ist hierfür recht herzlich eingeladen, die Mädels gebührend zu feiern.

Die FF Huben stellt die erste Damenmannschaft aus Tirol, die sich jemals für die Feuerwehr-Weltmeisterschaft qualifizieren konnte. Eine außergewöhnliche Ehre, auf welche die gesamte Gruppe mit Recht stolz sein kann.

**Eure
Feuerwehr Huben**





Bei der Jahreshauptversammlung Ende November 2025 durften wir eine besondere Ehrung durchführen. Unsere langjährige Spielleiterin Carla Holzknacht wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Durch ihre großen Verdienste um die Heimatbühne Längenfeld wurde ihr großer Dank und Anerkennung zum Ausdruck gebracht. Ihr wurde ein Bild vom alten Gemeindehaus in Unterlängenfeld, wo ihr schauspielerisches Können begann, überreicht. Die Geehrte hatte große Freude damit.



Im November 2025 wurde auch Theater gespielt. Mit dem Stück „Briefwechsel“ konnten wir das Publikum bestens unterhalten.

Im März 2026 hatten wir es mit dem „Zuckerpupperl“ zu tun. Ein sehr lustiges und unterhaltsames Stück, bei dem die Lachmuskeln beim Publikum sehr strapaziert wurden. Für die Heimatbühne ein voller Erfolg, der uns zeigt, wir sind auf dem richtigen Weg.

Wir möchten uns für den zahlreichen Theaterbesuch bei den letzten Aufführungen ganz herzlich bedanken.

Vorausschauend dürfen wir euch im November 2026 mit einem neuen Stück im Gemeindesaal begrüßen. Bis dahin wünschen wir allen eine gute Zeit und einen schönen Sommer.

Eure Heimatbühne Längenfeld



Längenfelder Schnöllerverein

Mit Knall ins neue Schnöllerverjahr

Der Längenfelder Schnöllerverein blickt auf ein aktives und erfolgreiches Vereinsjahr zurück – und startet mit viel Motivation in die neue Saison.

Die größte Freude im vergangenen Jahr bereitete uns die zahlreiche Teilnahme bei unseren Trainings jeden Donnerstag – mit dabei auch einige neue Schnöllervereiner. Es folgten Auftritte bei Hochzeiten und Festen sowie erfolgreiche Bewerbe in Südtirol. Ein besonderer Höhepunkt war unser gelungener Längenfelder Schnöllerverbewerb im Juli. Den traditionellen Abschluss bildeten die wunderschönen Almbetriebe.

Nun richtet sich unser Blick nach vorne: Auch heuer sind wieder viele Trainings, Auftritte und Veranstaltungen geplant. Besonders intensiv laufen bereits die Vorbereitungen für unser großes Highlight im kommenden Jahr:

Am 31. Mai findet der Längenfelder Schnöllerverbewerb 2026 statt!

Dazu möchten wir Euch schon jetzt alle herzlich einladen. Merkt euch den Termin vor und feiert mit uns einen Tag ganz im Zeichen von Tradition, Gemeinschaft und kräftigem Schnöllern!

Wir freuen uns auf ein klangvolles Jahr und bedanken uns bei allen Unterstützern und Freunden unseres Vereins.

Wenn ihr Interesse am Schnöllern und unserem Verein habt, könnt ihr Euch gerne jederzeit bei unserem Obmann Flori +436645554581 oder per Mail an schnoeller.laengenfeld@gmail.com melden.

Euer Längenfelder Schnöllerverein



Die Wintersaison 2025/26 verlief in Längenfeld und im gesamten Ötztal sehr erfolgreich. Dank guter Wetterbedingungen, eines vielfältigen Angebots und des großen Engagements der heimischen Betriebe konnte sich die Region erneut als attraktive Wintersportdestination präsentieren. Alle detaillierten Informationen, Infos zu den aktuellen Werbekampagnen sowie die neuesten Zahlen und Statistiken findet man unter: www.oetztaltourismus.com

Adventmarkt Längenfeld

Der Adventmarkt beim Pavillon in Längenfeld war auch in diesem Jahr wieder ein Erfolg. An den vier Samstagen im Advent sorgten zahlreiche Besucher für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Aber, der Adventmarkt in Längenfeld war nicht nur ein beliebter Treffpunkt, sondern auch ein Ort für das soziale Engagements. Es konnte eine beeindruckende Spendensumme von € 7.025,- erzielt werden. Die Standmiete der Aussteller, € 0,50 pro Speise und Getränk dienten dazu, dass wir diese Spendensumme erreicht haben.

Ein großer Dank gilt unserem Bauhof, allen Aussteller:innen, den Wirten Marisa und Fabio mit ihrem Team, unseren Kastanien-Bratern, den Künstler:innen und allen, die dafür gesorgt haben, dass dieser Adventmarkt wieder ein voller Erfolg war.



Save the Date: Am 28.11., 05.12., 12.12., 19.12. und 26.12.2026 geht der Längenfelder Adventmarkt in die 4. Runde. Ob traditionelles Handwerk, kreative Kunstwerke oder innovative Designs – wir suchen nach talentierten Ausstellern, die unsere Besucher mit ihren Fertigkeiten und ihrer Kreativität beeindrucken. Bei Interesse melde dich gerne: maria.scheiber@oetztal.com oder unter +43 57200 316



NEU ab Sommer 2026: Entdeckerweg Winkelberg „Das Rätsel von Köfels“

Der ehemalige Rätselweg am Winkelberg wurde umfassend erneuert und lädt nun zu einer interaktiven Entdeckungsreise ein. Wie in einem Escape Room werden die Besucherinnen und Besucher von Station zu Station geführt. Spannende Kurzvideos erklären anschaulich die Entstehung des Winkelbergs, während abwechslungsreiche Minigames das Naturerlebnis spielerisch ergänzen. So wird Wandern zu einem unterhaltsamen Abenteuer.

Der Entdeckerweg am Winkelberg ist Teil einer Reihe besonderer Themenwege in der Region: In Längenfeld lädt „Im Bann des Wassers“ dazu ein, die Kraft und Bedeutung des Wassers zu erleben. In Huben führt der Ötztaler Sagen-

weg in die geheimnisvollen Mythen der Bergwelt. In Umhausen beeindruckt der Weg rund um den Stuibenfall mit Naturerlebnis und Wissenswertem. In Oetz begegnet man den „Legenden aus Oetz“, während in Gurgl beim „Waldbaden“ die bewusste Entspannung in der Natur im Mittelpunkt steht.

Mit den vielfältigen Entdeckerwegen bietet die Region spannende Naturerlebnisse für Familien, Erholungssuchende und Wissbegierige gleichermaßen.

Nachhaltig feiern – wir unterstützen euch dabei

Bechern mit gutem Gewissen? Ja, das geht.

Feste und Veranstaltungen sind ein wichtiger Teil des Dorflebens in Längenfeld. Gleichzeitig bieten sie die Chance, Ressourcen zu schonen und regionale Kreisläufe zu stärken. Genau dabei möchten wir euch unterstützen.

Unser Becherverleih bietet eine einfache und praktikable Lösung, um Einwegmüll bei Veranstaltungen zu vermeiden. Die Mehrwegbecher können unkompliziert ausgeliehen und nach dem Fest bequem wieder zurückgegeben werden.

Unser Ziel ist es, Vereinsfunktionär:innen bei der nachhaltigen Planung ihrer Feste zu begleiten – von der Verwendung regionaler Produkte bis hin zu einer insgesamt ressourcenschonenden Organisation. So können wir nicht nur mit gutem Gewissen feiern, sondern auch einen wertvollen Beitrag zum Erhalt unserer Natur-, Kultur- und Lebensqualität leisten.

Weitere Informationen zum Becherverleih findet ihr unter:

www.oetztal-blick.at/klima-energie-mobilitaet/becherverleih

Nadine & Raphael vom Lebensraum Ötztal

ÖTZTAL BLICK: Neue Plattform zeigt, was unser Tal bewegt



Ötztal Blick ist die neue Plattform für alle, die im Ötztal leben und arbeiten. Auf www.oetztal-blick.at finden sich spannenden Einblicke, Hintergründe und Geschichten, die zeigen, wie Tourismus, Wirtschaft, Natur und Gemeinschaft zusammenwirken.

Der Tourismus ist die Leitbranche im Ötztal, aber auch oft Thema für Diskussionen. Er schafft Arbeitsplätze, ermöglicht Infrastruktur und ist ein wesentlicher Teil unseres Alltags. Ötztal Blick greift genau diese Themen auf und macht transparent, wie Projekte entstehen, welche Menschen dahinterstehen und was Entscheidungen konkret für das Leben im Tal bedeuten. So wird beispielsweise erklärt, wie touristische Einnahmen öffentliche Infrastruktur finanzieren oder wie lokale Vereine und Initiativen unterstützt werden.

Die Schwerpunkte im Überblick:

- Region & Gesellschaft: Engagement und Lebensqualität im Tal
- Klima, Energie & Mobilität: Lösungen für die Zukunft der Region
- Ortsprojekte & Infrastruktur: Aktuelle Entwicklungen vor der Haustür



TIWAG TUT WAS.



Mit **TIWAG-smart flex**
Stromkosten sparen, ohne
auf Komfort zu verzichten.
Holen Sie sich das intelligente Energiemanagement für Ihr Zuhause.

* Vergleich dynamisches TIWAG-Energiepreisprodukt (flex privat oder flex business) mit und ohne TIWAG-smart flex. Nutzung nur in Kombination mit flex privat oder flex business möglich. Ersparnis abhängig vom individuellen Verbrauchsverhalten sowie von Art und Anzahl der Geräte.

Alle Informationen auf:
www.tiwag.at/smartflex



Infos - alles auf einen Blick

Schwimmbad Längenfeld Eintrittspreise Sommer (Mai – August)

Die Öffnungszeiten sind bei schöner Witterung täglich von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr. Bei Regenwetter bleibt das Schwimmbad geschlossen! Beheiztes Freischwimmbad mit großer Liegewiese, großes Kinderbecken, windgeschützte Lage, Buffet Restaurant, 35m lange Wasserrutsche mit Auslaufbecken.

Kontakt: 05253 / 5439

Tageskarten:

Erwachsene	6,00 €
Kinder von 6 – 15 Jahren	4,00 €
Kinder bis 6 Jahren	FREI

Zeitkarten ab 16:00 Uhr

Erwachsene	4,00 €
Kinder von 6- 15 Jahren	1,50 €

10er Block

Erwachsene	40,00 €
Kinder von 6 – 15 Jahren	20,00 €

Saisonskarte:

Erwachsene	55,00 €
Kinder von 6- 15 Jahren	30,00 €

Benützungsbüher:

Schirmverleih	2,00 €
Schlüsseinsatz	2,00 €

Familienregelung:

Bei Familien mit 3 Kindern geht ein Kind frei!

Allen unseren Badegästen wünschen wir einen sonnigen und vergnüglichen Badesommer im Schwimmbad Längenfeld



Blutspenden

SONNTAG, den 21. Juni 2026
von 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Mittelschule Längenfeld

Der Blutspendedienst des Roten Kreuzes bittet alle MitbürgerInnen im Alter von 18 – 65 Jahren an der geplanten Blutspendeaktion teilzunehmen. Durch eure Beteiligung könnt ihr leidenden Mitmenschen helfen, und mithelfen, Menschenleben zu retten.



Aus Liebe zum Menschen.

Was ist zur Blutspende mitzubringen? Laut Blutsicherheitsgesetz ist bei allen SpenderInnen ein Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Führerschein...) mitzubringen. MehrfachspenderInnen erhalten zusätzlich einen Blutspenderausweis, welcher nur in Kombination mit einem Lichtbildausweis gültig ist.

**Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, Menschenleben zu retten:
Eine Spende = ein Leben, es könnte vielleicht das eigene sein!**



Öffnungszeiten:
Jeden Freitag von 09:00 - 12:00 & 15:00 - 18:00 Uhr

Anfragen und Bestellungen (auch Geschenkgutscheine und Geschenkkörbe) bei Petra Holzknicht, Tel. Nr. 0664/4112604



**DIE
GEMEINDE
INFO UND
SERVICE APP**

Längenfelder Sprechstage



Sprechstage der Pensionsversicherungsanstalt

Tirol – Serviceline 050303 38170

In Tirol finden – je nach aktuellem Bedarf – an folgenden Orten Regionalsprechstage statt: Imst, Landeck, Schwaz, Wörgl, Kufstein, St. Johann/Tirol, Kitzbühel, Lienz oder Reutte.

Für eine Terminvereinbarung wählen Sie bitte die Serviceline 050303 38170.



Sprechstage der SVS

Die Sprechstage für Versicherte der SVS finden in Imst, in der Landwirtschaftskammer, Brennbichl 53 sowie in der Wirtschaftskammer, Meraner Straße 11 statt.

Eine Anmeldung unter Tel. 050/808808 oder unter www.svs.at/beratungstage ist erforderlich! Zur Vorsprache ist ihre E-Card, ein amtlicher Lichtbildausweis und eine Bestätigung der Terminvereinbarung (Smartphone oder Ausdruck) mitzubringen.



Öffnungszeiten Recyclinghof:
MO, MI, FR: 13.00 - 19.00 Uhr
DI: 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Fackeln für Herz-Jesu-Feuer

Die Gemeinde Längenfeld stellt wieder Fackeln für das Herz-Jesu-Brennen am **14.06.2026** kostenlos für alle Gemeindeglieder zur Verfügung.

Bitte den unteren Abschnitt ausgefüllt am Recyclinghof bis Freitag den 12.06.2026 abgeben bzw. an umwelt@laengenfeld.gv.at mailen.

Bei Fragen steht euch unser Umwelt- & Abfallberater Alexander Grüner unter der Rufnummer 05253/65072 gerne zur Verfügung.



Bestellung Fackeln für Herz-Jesu-Feuer

Name und Adresse: _____

Wo wird gebrannt (Brennstelle): _____

Anzahl der abgeholtten Fackeln: _____

Tel. _____ Unterschrift: _____

Wird vom Umweltberater (Recyclinghof) ausgefüllt:

Datum Abholung der Fackeln: _____

Bestätigung: _____



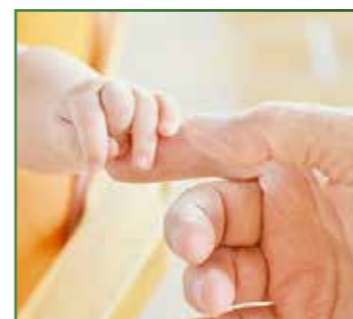
Kostenlose Rechtsberatung für Längenfelder Gemeindeglieder/innen

Die Rechtsanwältinnen der Kanzlei § Lang bieten für alle Längenfelder Gemeindeglieder/innen eine kostenlose Rechtsberatung an. Die vertraulichen Gespräche finden einmal pro Quartal im Sitzungssaal der Gemeinde Längenfeld statt.

Die weiteren Termine:

DO 16.07.2026 / DO 15.10.2026

Die Kanzlei § Lang bittet um eine telefonische Anmeldung unter der Nummer 0512 -279239, erreichbar Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr.



Mutter-Kind Beratung

Jeden ERSTEN DONNERSTAG im Monat findet von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Längenfeld kostenlos die Mutter-Eltern-Kind Beratung statt. Die Hebammen Petra Frischmann und Sabine Grüner beraten euch zu allen Fragen zur Entwicklung des Kindes, Stillen, Ernährung, Babypflege... und freuen sich auf euren Besuch.

Eine Anmeldung bei Sabine Grüner, Tel. 0680/2005524 ist erforderlich.

Termine: 02.07. | 06.08. | 03.09. | 01.10. | 05.11. | 03.12.2026

**Alle Termine findet ihr auch auf unserer Homepage
www.laengenfeld.at
oder in der regionalen Presse!**

Sponsoren
